

HEGAU KURIER

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice
Jahnstraße 40 · Engen



Auflage: 9.700

42. Jahrgang

Nr. 47

23. November 2016

Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen



Beim 24. Engener Weihnachtsmarkt am kommenden Wochenende, 26./27. November, sind Besucher aus nah und fern herzlich eingeladen, die besondere Atmosphäre in der historischen Altstadt zu genießen, an den festlich geschmückten Ständen Schönes zu erwerben und sich kulinarisch verwöhnen zu lassen. Eröffnet wird der Weihnachtsmarkt am Samstag um 11 Uhr auf dem Marktplatz, nach guter Tradition musikalisch umrahmt vom Gemischten Chor Neuhausen und einer Bläsergruppe der Stadtmusik. Weitere Informationen finden unsere Leser auf den Seiten 14 bis 17. Archiv-Bild: Hering

Mit Zwei dabei Weihnachten im Wald

Engen. Kinder ab zwei Jahren können am Montag, 12. Dezember, um 15.30 Uhr mit ihren Eltern eine schöne Weihnachtsgeschichte hören. Es gibt Lebkuchen und Mandarinen. Im Anschluss wird noch etwas Weihnachtliches gebastelt. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um eine Anmeldung ab morgen, Donnerstagvormittag, 24. November, in der Bibliothek oder unter Telefon 07733/501839 gebeten.

Der Hase, der Fuchs, der Bär, die Krähe und die Eule finden im verschneiten Wald ein Päckchen. Sie schnuppern und schütteln und rütteln, um herauszufinden, wem es wohl gehören mag. Jeder denkt, es sei für ihn bestimmt. Doch für wen ist es wirklich?

Fanfarenzug Jahreshaupt- versammlung

Engen. Der Historische Fanfarenzug Engen lädt seine Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 25. November, um 20 Uhr ins Vereinslokal Dielenhaus ein. Neben den Tätigkeitsberichten des Vorstands und der musikalischen Leitung stehen auch turnusgemäß Neuwahlen auf der Tagesordnung.

DRK-Altersabteilung Beisammensein

Engen. Die DRK-Altersabteilung trifft sich am Montag, 28. November, um 14.30 Uhr im Fendstüble in Watterdingen zu einem gemütlichen Beisammensein.

Weihnachtsmarkt Altstadt bereits am Freitag gesperrt

Engen. Für den Weihnachtsmarkt am Samstag und Sonntag, 26./27. November, finden die Aufbauarbeiten bereits am Freitag, 25. November, statt. Ab 10 Uhr werden die Stände und Häuschen ausgefahren und in der gesamten Altstadt aufgestellt. Hier kann es zu Behinderungen kommen. Auf dem Marktplatz besteht striktes Parkverbot. Die Bevölkerung wird gebeten, ab 10 Uhr den Altstadtbereich mit dem Pkw zu meiden. Ab Freitag, 12 Uhr, sowie am Samstag und Sonntag gilt in der gesamten Altstadt ein Parkverbot. Fahrzeuge, die dann im Festbereich (Hauptstraße, Vorstadt, Peterstraße, Kirchplatz, Marktplatz, Spendgasse) parken, müssen kostenpflichtig abgeschleppt werden. Die Organisatoren bitten um Verständnis.

Gymnasium Engen Sehen Sie Liebe!

Engen. Liebe geht durch alle Zeit und jeden Raum: Die Theater-AG des Gymnasiums Engen schaut über den üblichen Tellerrand einer Theateraufführung hinaus und lädt herzlich ein, die Aufführungen am Donnerstag, 24. November, und am Freitag, 25. November, jeweils um 19.30 Uhr in der Aula des Gymnasiums Engen, zu besuchen. Der Eintritt ist frei.

Die Zuschauer erwartet ein gelungenes Stück mit Michael und Stephanie, einem jungen Liebespaar, das gemeinsam das Thema Liebe mit seiner Vielfalt in den Blick nimmt. Witzig, berührend, tief sinnig, klassisch, modern und mitreißend - die Besucher dürfen sich auf einen Abend mit eigens geschriebenen Szenen und Auszügen aus bekannten Dramen sowie verschiedenen musikalischen Beiträgen freuen.

Pfeiffer's Schmuckatelier
in Engen

Räumungsverkauf
wegen Geschäftsaufgabe

bis 31.12.2016

20% 30% 40% 50%

Pfeiffer's Peterstraße
Schmuck-Atelier
78234 Engen 13
Tel: 07733 / 53 08 Fax 60 95

Öffnungszeiten:
Montag - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sam. 8.30 - 13.00 Uhr
Schön wenn Sie kommen.

Tom Pfeiffer mit Team



Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl zum Jugendgemeinderat am 20. und 22. Januar 2017

1. Der Gemeinderat der Stadt Engen hat einen Jugendgemeinderat eingerichtet. Die gesetzlichen Grundlagen richten sich nach § 41 a Gemeindeordnung. Die Wahl zur 6. Periode dieses Gremiums findet am 20. und 22. Januar 2017 statt.
2. **Wahlzeit/Wahlraum:**
Freitag, 20. Januar 2017, 7:30 Uhr - 13:00 Uhr in der Mensa des Bildungszentrums (UG)
Sonntag, 22. Januar 2017, 14:00 Uhr - 16:00 Uhr im Rathaus Engen, Hauptstr. 11
3. **Wahlberechtigung:**
Wahlberechtigt und wählbar sind alle Jugendlichen, die am Wahltag mindestens 3 Monate in Engen oder den Ortsteilen wohnhaft sind sowie das 14., aber noch nicht das 20. Lebensjahr vollendet haben. Die Wahlberechtigten erhalten bis spätestens 05. Januar 2017 eine Wahlbenachrichtigung. Mit dieser Wahlbenachrichtigung kann der Wahlberechtigte zusammen mit seinem Ausweis in einem der beiden Wahllokale wählen oder bis spätestens Montag, 16. Januar 2017, 16:00 Uhr, beim Bürgerbüro der Stadt Engen Briefwahl beantragen.
4. **Wahlmodus**
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahllokals einen Stimmzettel ausgehändigt.
Aufdruck: »Stimmzettel für die Wahl des Jugendgemeinderates« - Farbe: weiß.
Zu wählen sind 9 Mitglieder.
Es findet Mehrheitswahl statt. Hierbei kann jede wählbare Person gewählt werden. Dies bedeutet, dass der Wähler nicht an die Bewerber gebunden ist, die auf dem Stimmzettel vorgedruckt sind. Der Wähler kann insgesamt jedem Bewerber nur eine Stimme, insgesamt jedoch nicht mehr als 9 Stimmen auf dem gesamten Stimmzettel vergeben.
5. **Wahlvorschläge**
Es ergeht hiermit die **Aufforderung**, Wahlvorschläge für diese Wahlen frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und bis spätestens Freitag, **16. Dezember 2016** bis 12:00 Uhr beim Vorsitzenden des Wahlausschusses - **Bürgermeisteramt Engen**, Hauptstraße 11, 78234 Engen, schriftlich einzureichen.
Vordrucke für einen Wahlvorschlag sind im Internet unter www.engen.de und www.jugendgemeinderat-engen.de, direkt beim Bürgerbüro, Marktplatz 4, oder den Engener Schulen erhältlich.

Engen, 23. November 2016

Johannes Moser
Bürgermeister



Zu einem Gebäudebrand wurde die Feuerwehr Engen, Abteilung Stadt, am vergangenen Freitagmittag um 12.02 Uhr aus Anseltingen alarmiert. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte standen der erste Stock und der Dachstuhl bereits in Vollbrand. Auf Grund der vorgefundenen Lage wurde die Abteilung Welschingen und im Anschluss die Abteilung Stetten/Zimmerholz nachalarmiert. Da die Drehleiter der Abteilung Stadt zurzeit beim Hersteller zur Wartung ist, wurde automatisch die Feuerwehr Singen mit ihrer Drehleiter alarmiert. Die Bewohner hatten beim Eintreffen der Feuerwehr bereits das Gebäude verlassen. Ein Innenangriff unter Atemschutz musste wegen einstürzender Decken abgebrochen werden. Danach wurde das Feuer mit 4 C-Rohren und dem Wenderohr der Drehleiter bekämpft. Die Bewohner wurden vom Roten Kreuz in Engen versorgt und mit dem Nötigsten ausgestattet. Insgesamt waren die Feuerwehren aus Engen mit Abteilungen und Singen mit 13 Fahrzeugen und 75 Mann im Einsatz. Vor Ort waren zudem der Rettungsdienst, das Rote Kreuz, der stellvertretende Kreisbrandmeister Andreas Egger, die Polizei, die Notfallseelsorge und das THW. Nach gut achteinhalb Stunden war der Einsatz für die Abteilung Stadt beendet, die Abteilung Anseltingen stellte die Nacht über noch eine Brandwache.

Bild: Feuerwehr

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 24. November, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Stadt Engen, Museumspädagogik zur Ausstellung von »Kunstrippen unserer Heimat - Von drei Generationen der Familie Scheller«, Freitag, 25. November, 18.30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

Arbeitskreis Weihnachtsmarkt, Engener Weihnachtsmarkt, 26./27. November, 11 bis 21 Uhr (Sa.) und 11 bis 18 Uhr (So.), Altstadt Engen

Förderkreis für Kirchenmusik und Ev. Kirchengemeinde, Adventskonzert mit offenem Singen, Sonntag, 27. November, 15 Uhr, Kath. Kirche Engen

Abfalltermine

Mittwoch,	23.11.	Restmüll Engen und Ortsteile
Mittwoch,	30.11.	Gelber Sack Engen
Donnerstag,	01.12.	Gelber Sack Ortsteile
Montag,	05.12.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	06.12.	Biomüll Engen
Montag,	12.12.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Montag,	19.12.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	20.12.	Biomüll Engen
Mittwoch,	21.12.	Restmüll Engen und Ortsteile

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13



Das Karlsruher Ensemble Fiesemadäde war im Leseherbst am Montag, 7. November, mit einem hinreißenden Puppentheater zu Gast in der Stadtbibliothek. Beate Bunsenbrenner, schrullige Professorin aus Mannheim, ging mit den kleinen Theaterbesuchern auf eine spannende Exkursion in den Siebengebelwald. Dort konnte sie tatsächlich einen kleinen Hutzelmännchen ausfindig machen. Er hieß Hörbe, trug einen großen Hut und wollte, statt Preiselbeermarmelade einzukochen, lieber eine Wanderung unternehmen, denn das Wetter war einfach zu schön. Gemeinsam beobachteten die kleinen Gäste Hörbe bei seiner abenteuerlichen Wanderung in die gefährlichen Worlitzer Wälder, wo der kleine Hutzelmännchen schließlich auf Zwottel, den lustigen Zottelschratz, traf. Den sagenumwobenen, schrecklichen Plampatsch gab es zum Glück nicht. Bild: Stadt Engen



Die kleinsten Besucher der Stadtbibliothek konnten am Montag, 14. November, bei der Veranstaltung »Mit Zwei dabei« eine Bilderbuch-Geschichte vom »Krank sein und wieder gesund werden« hören. Der Bär fühlte sich zunächst ganz schlapp und krank. Doch seine Freunde trösteten ihn auf ganz unterschiedliche Arten und machten ihn wieder fröhlich und gesund: Die Ente brachte eine Tasse Honigmilch, der Eisbär seinen Schal und der Hase zauberte Bonbons aus einem Hut. Nach so viel Zuneigung konnte es dem Bären nur besser gehen. Im Anschluss stellten die kleinen Besucher mit ihren Mamas und Omas ein schön bedrucktes Lavendel-Duftsäckchen her, und es gab Verse zum Trösten. Bild: Stadt Engen

Flüchtlingsunterkunft »Bahnhöfle« Besichtigungsmöglichkeit

Neuhausen. Der Landkreis Konstanz hat am Bahnhof 4 in Engen-Neuhausen die neue Gemeinschaftsunterkunft »Bahnhöfle« für bis zu 84 Asylsuchende eingerichtet. Vor dem Einzug der ersten Bewohner lädt das Landratsamt morgen, Donnerstag, 24. November, von 17:30 bis 19 Uhr alle Anwohner und Interessierten zu einer Besichtigung der Räumlichkeiten ein. Ludwig Egenhofer, Leiter des Amtes für Migration und Integration, und weitere MitarbeiterInnen werden vor Ort über die Unterbringung informieren und für Fragen der Bürger zur Verfügung stehen.

Die Asylsuchenden können sich in der Gemeinschaftsunterkunft selbst versorgen. Im Alltag werden sie durch Verwaltungsmitarbeiter und den Sozialdienst des Landratsamtes betreut.

MV Leipferdingen Wunschkonzert am Samstag

Hegau. Am Samstag, 26. November, laden der Musikverein Polyhymnia Leipferdingen und der Männergesangsverein 1871 »Eintracht« um 19.30 Uhr in die Festhalle in Leipferdingen zu ihrem traditionellen Wunschkonzert ein, das in diesem Jahr unter dem Motto »Länder, Menschen, Abenteuer« steht.

Auf der abwechslungsreichen Wunschliste sind Werke von der Klassik bis zur Moderne zu finden.

Schwarzwaldverein Nachmittags- wanderung

Engen. Die Donnerstags-Wanderer des Schwarzwaldvereins Engen unternehmen morgen, Donnerstag, 24. November, eine circa zweistündige Wanderung im Gebiet Rossberg, Eiszeitpark und Bittelbrunn. Kaffee und Kuchen gibt es bei einem Zwischenaufenthalt in Bittelbrunn im Gasthaus Rigling. Treffpunkt: Bahnhof Engen um 13 Uhr mit Pkw oder Parkplatz am Eiszeitpark um 13:10 Uhr. Führung: K. Harter, Tel. 07733/6466, und U. Kissel, Tel. 07733/5383.

3. Bittelbrunner Weihnachtsmarkt

★
Sa., 3. Dez., ab 18 Uhr
So., 4. Dez., 10 - 18 Uhr



★ Friert es einen noch so sehr, muss von Gebhart's **Glühwein** her.

Am **Weihnachtsmarkt** gibt's ihn rot und weiß, da wird's Euch dann so richtig heiß!

★ Einen **Whiskypunsch** haben wir neu, probiert ihn mal, ganz ohne Scheu!

★ Ihr findet uns mit unsrem Stand auf dem **Marktplatz** rechter Hand.

Öffnungszeiten der Vinothek:
Mo. und Di. bis 18 Uhr
Mi. - Fr. bis 23 Uhr
Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung:	Kunstkrippen unserer Heimat - Von drei Generationen der Familie Scheller
Dauerausstellungen:	Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 10-17 Uhr
Eintritt:	2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro

Leidenschaft, Tradition und Kunst

Krippenausstellung bis Mitte Januar im Städtischen Museum

Engen her. »Krippen bauen, das ist im ersten Moment ein Hobby, oft wird es auch als Basteln titulierte. Für uns ist es etwas anderes: Leidenschaft, Begeisterung, Tradition und allem voran Kunst«, brachte Urs Scheller bei der Eröffnung der Ausstellung »Krippen unserer Heimat - von drei Generationen der Familie Scheller« auf den Punkt, was seinen Großvater Max (1921-1985), seinen Vater Ulrich (geb. 1949) und ihn selbst (Jahrgang 1981) verbindet. Bis 15. Januar sind im Städtischen Museum Engen in dieser dritten Krippenausstellung der Familie Scheller nach 1989 und 1999 große Bühnenkrippen, Kastenrippen und offene Krippen bis hin zu kleinsten Darstellungen mit liebevollen Details zu sehen. Mit zarten Weisen passend umrahmt wurde die sehr gut besuchte Ausstellungseröffnung von der Oberharmersbacher Saitenmusik.

»Wie Sie sich angesichts so unterschiedlicher und höchst aufwändig gestalteter Krippenformen, seien es Bühnen- oder Kastenrippen, selbst überzeugen können, braucht man zum Krippenbau mehr als nur eine handwerkliche Ausbildung«, betonte Museumsleiter Dr. Velten Wagner in seiner Begrüßung. Da sei zum einen die Liebe zum Detail, zum Geschichten erzählen, die eine Krippe erst lebendig werden lasse. Die Figuren benötigten ein architektonisches Gehäuse und müssten im Raum inszeniert werden. »Und schließlich bedarf es auch der Verbindung zum Betrachter, der sich glücklich in das Geschehen versenken oder einfach die künstlerische Gestaltungskraft bewundern kann«, ergänzte Wagner und zog das Fazit: »Wie auch immer, die Leistung, Kunstrippen herzustellen, ist enorm«. Um diese Viel-

dass »wir hier drei Bühnenkrippen zeigen können, monumentale Werke, wovon uns eine vom Hotel Sonne in Ofen- burg und eine weitere vom Stadtmuseum in Schramberg zur Verfügung gestellt wurden«. Auch Schellers Dank galt den Leihgebern für das Vertrauen, das Überlassen und den Verzicht auf ihre Krippe zur Weihnachtszeit.

In einem humorvollen Exkurs

hatte Urs Scheller zuvor aus dem Scheller'schen »Nähkästchen« geplaudert, was die Leidenschaft der Männer der Familie zum Krippenbau zuweilen für »Auswirkungen« haben kann, gerade auch auf ihre Frauen, sei es doch »eine Familien- tradition, eine Zeit in der Vorweihnachtszeit, die nicht so romantisch ist wie das Ergebnis, das Sie hier sehen können«.



Sie sind stolz auf den Kunstrippenbau als Familientradition: Ulrich Scheller und sein Sohn Urs Scheller, hier vor einer Kasten- krippe, die Ulrich Scheller als Abiturient 1968 in Kuppenheim gestaltete und die zuerst als Kirchen- krippe in St. Sebastian zu Kuppenheim stand, anschließend in der Wallfahrtskirche zu Lautenbach. Im Hintergrund der Krippe sind Kuppenheim mit seiner Pfarrkirche und die Rheinebene zu sehen. Die Figuren stammen von der Firma Bavaria, München. Charakteristisch für Kasten- krippen sind künstlerische Szenarien mit reizvoller Tiefen- wirkung, dramaturgische Beleuchtungen und eine Vielfalt architek- tonischer Gestaltungselemente.

Den Titel »Deutsche Weih- nacht« trägt diese Krippe, deren Architektur und Figuren von Max Scheller, Schramberg, 1957 gestaltet wurden.

Diese als offene Kinder- krippe gestaltete Eck- Stall- Krippe fertigte Urs Scheller von 1988 bis 1991 an und war bei ihrer Fer- tigung zehn Jahre alt.



Mit Zithern, einem Hackbrett und Gitarre umrahmten die vier Damen der Oberharmersbacher Saitenmusik die Ausstellungser- öffnung mit passenden zarten Weisen. Bilder: Hering



Geschichtenerzählerin Kathinka Marcks aus Freiburg erzählte auf Einladung des Anne-Frank-Schulverbundes und der Stadtbibliothek Engen am Fredericktag für die fünften Klassen. Zu Kathinka Marcks Repertoire gehören Märchen, Fabeln, Sagen und andere Erzählungen. Der Vormittag war für alle Beteiligten ein besonderes Erlebnis, da die Künstlerin völlig frei ohne Buchvorlage sprach und so auch immer wieder auf die Kinder eingehen konnte. Die Schüler tauchten in die Geschichten ein, und man sah förmlich Bilder in ihren Köpfen entstehen. Organisiert wurde die Lesereise von der Staatlichen Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen in Freiburg. Finanziell unterstützt wurde die Veranstaltung vom Bödecker-Kreis. Bild: Stadt Engen

Gute-Nacht-Geschichten zum Advent

Angebot der Stadtbibliothek

Engen. In der Adventszeit ist es besonders schön, Geschichten zu hören, die auf Weihnachten einstimmen. Bärbel Oetken und Judith Maier-Hagen lesen im Dezember bei Kerzenschein immer mittwochs und donnerstags um 17.30 Uhr für Kinder vor. Die Eltern können währenddessen in der Bibliothek stöbern, sich ein Weilchen vom Vorweihnachtsstress ausruhen oder eine kurze Besorgung machen. Die Lesungen dauern circa 20 Minuten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Altersangaben sind aber zu beachten.

Das Programm: Am Donnerstag, 1. Dezember, können Kinder ab vier Jahren eine lustige Geschichte von »Schnüpperle« hören. In der folgenden Woche, am Mittwoch, 7. Dezember, wird der Klassiker »Es klopft bei Wanja in der Nacht« von Tilde Michels für Kinder ab drei Jahren vorgele-

sen. Am Tag darauf, am Donnerstag, 8. Dezember, geht es für Kinder ab vier Jahren um »Das Geheimnis der Bären«. Spaßig geht es bei »Mama Muh feiert Weihnachten« am Mittwoch, 14. Dezember, zu (ab vier Jahren). Weiter geht es am Donnerstag, 15. Dezember, mit der rührenden Geschichte »Polly hilft Großmutter« von Astrid Lindgren (ab fünf Jahren). Am Mittwoch, 21. Dezember, wird mit »Tilda Apfelkern« und ihren Freunden Weihnachten gefeiert (ab vier Jahren). Den Abschluss bildet die »Weihnachtsgeschichte« am Donnerstag, 22. Dezember (ab drei Jahren). Das Bibliotheksteam freut sich wieder über viele kleine Zuhörer, die das Warten auf Weihnachten mit schönen Geschichten verkürzen möchten. Weitere Infos gibt es in der Stadtbibliothek oder unter Tel. 07733/501839.

Schwarzwaldverein Multivisions- Show

Engen. »Peaks of the Balkans« ist der Titel der Multivisions-Show mit Bildern einer Trekking-Tour auf dem Balkan. Die Videos und Bilder werden live kommentiert von Frank Wittig. Die circa 80-minütige Vorführung findet am Sonntag, 4. Dezember, um 15 Uhr im Sudhaus in Engen statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Gäste sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Nähere Informationen bei Frank Wittig, Telefon 0173/3411169.

Schwarzwaldverein Dünnele-Essen in Reute

Engen. Am Mittwoch, 7. Dezember, findet die letzte Nachmittagswanderung des Schwarzwaldvereins in diesem Jahr statt. Ausnahmsweise ist die Veranstaltung mittwochs, da es nach einer kurzen, circa einstündigen Wanderung im Anschluss zum Dünnele-Essen nach Reute geht. Dazu ist allerdings eine verbindliche Anmeldung bis 4. Dezember bei den Wanderführerinnen notwendig.

Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 14 Uhr mit Pkw. Führung: Karin Harter, Tel. 07733/6466, und Ursula Kissel, Tel. 07733/5383.

Landfrauen Weihnachts- Deko

Hegau. Am Samstag, 26. November, laden die Landfrauen Stockach-Engen von 8.30 bis 18 Uhr in die ZG Raiffeisen in Stockach ein. Zum Thema »Weihnachts-Winter-Zauber« zeigen Floristinnen der ZG Stockach den Teilnehmerinnen, wie man selbst verschiedenste weihnachtliche Dekorationen anfertigt.

Die Besucherinnen erwarten allerlei Leckereien zur Verköstigung. Die Teilnahme ist kostenlos, es ist keine Anmeldung erforderlich. Infos unter Tel. 07771/9307-20.

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Gisi's Shop
Sauna Solar Fitness
Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hiltzingen-DUCHTLINGEN
Tel: 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice
HEGAU
KURIER
Jahnstraße 40 • 78234 Engen
Tel. 07733/97230 • Fax 97231
info-kommunal@t-online.de
Mo - Fr 9 - 12 Uhr + 14 - 18 Uhr
außer Mittwochnachmittag

Fleisch & Feines
aus dem Hegau
Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

*Wir empfehlen Ihnen
- aus unserer eigenen Schlachtung:*

Schälrippe
frisch oder mild gesalzen
und geräucht 100 g **0,59 €**

Adventspfännle
- zartes Rindergeschneitztes
mit Pfefferlingen, Paprika
und Zwiebel 100 g **1,59 €**

Schweinekotelett
natur, mager & saftig
100 g **0,75 €**

Pfefferschwarzvurst
- herzhaft, deftig, würzig
- aus unserem Buchenrauch
100 g **1,25 €**

Grobe Mettwurst
- unsere Vesperwurst
nach Art der Rohpolnischen
100 g **0,99 €**

Kräutergelbwurst
- unsere Wurst der Woche
- mit viel Kalbfleisch und frischer
Petersilie, Rädle für Rädle
ein Genuss 100 g **1,39 €**

**Unser Weihnachtsmarkt-
Angebot**
für Freitag und Samstag:

Speck-Fleischküchle
- herzhaft abgeschmeckt
aus Rind und Schweinefleisch
Stück **1,25 €**

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch*

Die Welt von Tablet, Smart-Phone und PC

Aktionstag der PC-Senioren Mühlhausen-Ehingen

Hegau. Am Samstag, 26. November, von 14 bis 18 Uhr, bieten die PC-Senioren Mühlhausen-Ehingen in der Grund- und Werkrealschule Mühlhausen-Ehingen allen interessierten Seniorinnen und Senioren einen Einblick in die Welt der Tablets, Smart-Phones (Android/iOS) und PC mit dem Betriebssystem Windows 7, 8.1 und 10. Anhand zahlreicher Beispiele wird an diesem Aktionstag den Besuchern das Leistungsspektrum der Computeria demonstriert und gezeigt, dass all diese modernen Kommunikationsgeräte auch für Senioren kein Buch mit sieben Siegeln sein müssen.

Ziel der Informationsveranstaltung ist es, den Besuchern eine Entscheidungshilfe zu bieten, welches Gerät für den je-

weiligen Anwendungszweck das Richtige ist. An verschiedenen Stationen werden Anwendungen erklärt zu den Themen Fotobearbeitung, Fotobuch, Virenschutz, Apps installieren, Skype, Informationsbeschaffung über das Internet, Google-Maps, Google-Earth, Routenplanung und verschiedene Bürosoftware, zum Beispiel Microsoft Office, OpenOffice oder LibreOffice.

Interessierte können sich an diesem Tag auch über die Weiterbildungsmaßnahmen, die in der Computeria der PC-Senioren Mühlhausen-Ehingen geboten werden, informieren.

Weitere Informationen auf der Web-Seite der PC-Senioren: <http://www.seniorenmuehlhausen-ehingen.de/pc-senioren>.



Am 12. November fand in der Stadthalle die 10. Engener InfoBörse statt. Dabei hatten die Besucher der Tischmesse die Gelegenheit, den schönsten und attraktivsten Ausstellertisch zu wählen. Gewonnen hat die »Ziegelei Reich«, Restaurant und Catering, die sich an Tisch 60 präsentierte. Mit ihrer liebevoll dekorierten Ausstellungsfläche konnte sie rund 30 Prozent der Teilnehmer überzeugen. Als Preis winkt der Familie Reich ein kostenloses Firmenporträt im *HegauKurier*. An der Auswahl des schönsten Messtisches beteiligten sich über 200 Besucher, die damit auch automatisch am Gewinnspiel teilgenommen haben. Im Zufallsverfahren wurden im Beisein von Wirtschaftsförderer Peter Freisleben und Carmen Mangone drei glückliche Gewinner gezogen: Über eine professionelle Fahrzeugaufbereitung, gestiftet vom Autohaus Rolf Moser, darf sich Carina Kabisreiter aus Gottmadingen freuen. Ein Wochenende in einem aktuellen Opel-Modell, gestiftet vom Autohaus Gulde, gewinnt Doris Huber aus Gottmadingen, und Sterntaler im Wert von 100 Euro gehen an Hans-Heinrich Reichel aus Engen. Die Gewinner werden in den nächsten Tagen schriftlich benachrichtigt.

Bild: Stadt Engen

STADT
ENGEN
IM HEGAU

**Personal für das
Städtische Museum Engen + Galerie gesucht**

Haben Sie Lust, bei uns als Mitarbeiter/in (Empfang, Aufsicht) einzusteigen? Wenn Sie ein freundliches Auftreten haben, flexibel, hilfsbereit und teamfähig sind, eventuell Kenntnisse im Umgang mit dem PC besitzen, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Sie arbeiten während der üblichen Öffnungszeiten sowie an besonderen Veranstaltungen (auch abends) wie beispielsweise Vernissagen und Konzerten.

Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des TVöD.

Haben Sie Interesse an Kunst und möchten Sie in unserem Team mitarbeiten, dann nehmen Sie mit uns bis zum 30.12.2016 Kontakt auf.

Stadtverwaltung Engen
Personalbüro
Hauptstraße 11
78234 Engen

Für Auskünfte stehen Ihnen Dr. Velten Wagner und Marina Durner, Tel. 07733/502-246 oder Tel. 07733/502-211 (✉ VWagner@engen.de oder MDurner@engen.de) gerne zur Verfügung. Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de

Lotto Sportjugend-Förderpreis

Bewerbungen bis 31. Dezember möglich

Hegau. Gemeinsam mit der pers-Merk. »Mit unserem Baden-Württembergischen Wettbewerb möchten wir das ehrenamtliche Engagement in den Vereinen belohnen«. Aus zwölf Regionen des Landes werden je zehn Vereine ausgezeichnet. Unter den zwölf Erstplatzierten wird ein Landessieger ermittelt. Daneben vergibt die Jury Sonderpreise für Projekte, die sich mit aktuellen sportlichen oder gesellschaftlichen Themen befassen. Die Prämierung der Siegervereine findet im Mai 2017 im Europa-Park statt. Die Bewerbungsunterlagen gibt es bei den Sportorganisationen, in den Lotto-Annahmestellen sowie unter www.sportjugendfoerderpreis.de.

»Unsere Sportvereine übernehmen eine wichtige gesellschaftspolitische Aufgabe, denn sie vermitteln jungen Menschen Werte wie Respekt und Fair Play«, betont Lotto-Geschäftsführerin Marion Cas-



Zu gemütlichen Nachmittagen lädt das Deutsche Rote Kreuz zur Zeit wieder alle SeniorInnen und RentnerInnen ein. Das Bild entstand beim Seniorennachmittag in Welschingen und zeigt, dass kaum noch ein Platz frei war. Zu diesem geselligen Nachmittag trugen musikalisch die Jungmusiker »Crazy Tunnes« unter Leitung von H. Maisch bei, gesanglich der katholische Kirchenchor unter Leitung von Christa Gommel und mit Gedichten Karl Dold. Auch Bürgermeister Johannes Moser besuchte diesen Nachmittag und erörtere Informationen von Seiten der Stadt. Das DRK bedankte sich im Anschluss herzlich bei allen Mitwirkenden, KuchenbäckerInnen und HelferInnen.

Bild: DRK/Stich

»Im traurigen Monat November war's«

Szenische Lesung von Heine-Werk
am 30. November im Schützenurm

Engen. Anlässlich seines zehnjährigen Bestehens möchte der Lesekreis Engen Freunden von Literatur und Poesie ein selten gebotenes Vergnügen bereiten. Am Mittwoch, 30. November, steht Heinrich Heines »Deutschland - ein Wintermärchen« in einer szenischen Lesung auf dem Programm.

Kirsten Kirschnick, John Loram und Manfred Müller-Harter lesen das satirische Versespos, das zu den hundert wichtigsten Büchern deutscher Sprache zählt. Musikalisch begleitet wird die Szenische Lesung von Siegfried Pfitzenmaier. Eine Installation von Gerhard Mahler rundet das Gesamtkunstwerk ab.

Heines Wintermärchen gilt als Höhepunkt der politischen Dichtung des Vormärz. 1844 entstanden, galt es lange Zeit als Werk eines »Nestbeschmutzers« und »vaterlandslosen Gesellen«. Doch reicht das aus, um sich 172 Jahre spä-

ter noch damit zu beschäftigen? In Zeiten, in denen Populisten die Deutungshoheit über Begriffe wie »Heimat« und »Patriotismus« erheben und das zarte Pflänzchen eines friedlich geeinten Europas in Frage stellen, ist Heine der Flüchtling, der Exilant, der in der Fremde seine Heimat vermisst und gleichzeitig ein Visionär eines geeinten Europas ist, ein sehr moderner Dichter, den es wieder zu entdecken gilt. Heines scharfsinnige Kommentare zu einer verlogenen »Vaterlandsliebe«, die davon lebt, andere herabzuwürdigen, ist brandaktuell. Aber auch sein »Heimweh« nach einem Land, das ihn zeitlebens schlecht behandelt hat, macht Mut, sich in aller Gelassenheit den »ewig Gestrigen« zu stellen.

Es lohnt sich, Heine wieder zu entdecken. Am letzten Tag des »traurigen Monats November« um 20 Uhr im Schützenurm hinter dem Rathaus in Engen ist Gelegenheit dazu.

Überraschung: Bald ist Weihnachten!



BUCHHANDLUNG
am Markt, Engen
Bücher - eBooks - und mehr

Marktplatz 2, 78234 Engen,
Telefon 0 77 33 / 57 89, Fax 0 77 33 / 97 83 37
e-mail: buch-hegau@t-online.de, www.Buchhandlung-Engen.de



„Hier trifft man sich“

Ihr gemütliches Restaurant im Herzen des Hegaus,
mit durchgehender Küche, Kaffee und Kuchenangebot.
Hegaublick 6, 78234 Engen/Hegau, Tel. +497733/8755

Wir empfehlen diese Woche:

Feine Leberle mit Rösti und Salat

Gänsebrust mit Apfelrotkraut und Knödeln

Angebot von Do., 24.11. bis Mi., 30.11.2016

Schweinerücken - mager, auch als Steak geschnitten	100 g	-,99 €
Bierwurst - deftig gewürzt, mild geraucht	100 g	-,99 €
Fleischwurst im Ring - kesselfrisch	100 g	-,89 €
Bodensee Kräutercreme , der schmackhafte Brotaufstrich	100 g	-,99 €

Wochenendknüller Do., 24.11. - Sa., 26.11.16

Blätterteig-Variationen , - Wienerle im Blätterteig, Schinken-Käse-Schnecken, Gemüse-Käse-Schnecken, Brätzöpfe oder Filettaschen	100 g	nur 1,30 €
---	-------	-------------------

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Do., 24.11. Tessiner Steak, zarte Rinderroulade, Kartoffelauflauf, Teigwaren, Rosenkohl, Salatauswahl
Fr., 25.11. Hähnchenschenkel, pan. Fischfilet mit hausgem. Remoulade, Rosmarinkartoffeln, Pommes, Spinat, Salatauswahl
Mo., 28.11. Deftiger Sauerbraten, Frikadelle, Spätzle, Reis, Apfelrotkraut, Salatauswahl
Di., 29.11. Blut- und Leberwurst, Kassler Hals, Kartoffelpüree, Schupfnudeln, Sauerkraut, Salatauswahl
Mi., 30.11. Schweinemedallions in Champignonrahmsauce, Hähnchenbrustfilet, Kroketten, Boullionkartoffeln, Rahmwirsing, Salatauswahl

Super-Knüller am Dienstag, 29.11.2016

Cordon bleu - Schweinerücken mit Schinken und Käse gefüllt	100 g	nur 1,09 €
---	-------	-------------------

Feinkostmetzgerei

Rösch
Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20
78234 Engen-Welschingen
Telefon: 0 77 33 - 84 26
Mobil: 0171 - 125 39 96

E-Mail: roesch@profifleischer.de
www.roesch.profifleischer.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr

Heilpraktikerin - www.praxis-tacheles.de

Rundum gelungener Lichterabend



Als voller Erfolg präsentierte sich auch der sechzehnte Engener »Lichterabend«. Zahlreiche Besucher aus Engen und Umgebung nutzten bei angenehmen Temperaturen die Gelegenheit, im warmen Schein von Windlichtern, Kerzen und Fackeln durch die Geschäfte in der Altstadt und der Breitestraße zu bummeln, die bis 20 Uhr geöffnet hatten und mit kleinen Köstlichkeiten verwöhnten. Vom Marktplatz aus startete zum Auftakt des »Lichterabends« der von einer Bläsergruppe der Stadtmusik Engen musikalisch begleitete Laternenumzug durch die Altstadt, an dem sich auch die Engener Kindergärten beteiligten und an dessen Ende Lebkuchen, Brezeln und Hefezöpfe an die Kinder verteilt wurden. Was das »Laternenmädchen«, dem der Wind sein Laternenchen ausgeblasen hat, auf seiner Suche nach Feuer und Licht erlebt, setzten die beiden Erzieherinnen Bettina Kaiser und Susanne Zirell vom Waldorfkindergarten Engen mit wunderschön gestalteten Püppchen in der Stadtbibliothek ebenfalls vor großem Publikum in Szene. Bilder: Hering

Mit dem Lied »Licht in der Nacht, zeig uns den Weg aus der Dunkelheit« zog der Chor »Querbeet« durch die Stadtkirche und stellte sich hinter dem von der katholischen Frauengruppe »Oase« wunderschön gestalteten Lichteraltar auf. Seit Frühjahr unter Leitung von Christiane Theurer-Buck, schuf der Chor mit besinnlich-ruhigen, aber auch fetzigeren Liedern geistlicher und weltlicher Art eine ganz besondere Atmosphäre, die von den zahlreichen BesucherInnen als lieb gewordene Tradition dankbar angenommen wurde. Guten Zulauf konnte auch das Sudhaus verbuchen, wo zahlreiche Besucher im stimmungsvoll beleuchteten Gewölbekeller die Bewirtung durch den Schwarzwaldverein, unter anderem mit selbstgebrautem Bier, genossen. Bilder: Hering

Übrigens ...

... erhielten die Besucher beim Lichterabend wie jedes Jahr im Bürgerbüro kostenlos Glühwein, Punsch und süße Leckereien. Viele Gäste honorierten diese nette Aktion mit kleinen Spenden. So kamen insgesamt 500 Euro zusammen, die an »Pro Humanitate« übergeben werden.

ENGEN

LICHTERABEND

Herzlichen Dank!

Im Namen der Organisatoren bedanken wir uns bei den Besuchern sowie allen Beteiligten und Helfern des diesjährigen Lichterabends.

Stadt Engen, Tel. 07733 502-212, www.engen.de



In eine faszinierende Welt aus Eis wurden die Besucher im Schützenturm entführt. In seiner Kunstinstallation »Wintermärchen« gab der Engener Künstler Gerhard Mahler in Vorbereitung der szenischen Lesung »Deutschland - ein Wintermärchen« am 30. November seinen Werken aus Styrodur mittels Schwarzlicht ein eisiges Erscheinungsbild, das den Betrachter fast frösteln ließ. Heiß her ging es dagegen bei den geradezu professionellen Licht- und Feuershows des »Circus Casanietto« vor dem Sudhaus und am Vorstadtbrunnen, bei denen 14 junge Artisten ihre Fähigkeiten demonstrierten und viel Beifall erhielten. Bilder: Hering

Ein außergewöhnliches Leben

Der Förderverein der Stadtbibliothek lud zur Lesung über die Lyrikerin Hilde Domin



Marion Tauschwitz stellte auf Einladung des Fördervereins ihre Biografie »Dass ich sein kann wie ich bin« über die Schriftstellerin Hilde Domin vor. Tauschwitz war eine enge Freundin und Vertraute Domin und begleitete sie bis zu ihrem Tod. Bild: Rauser

Engen hol. Das Leben von Hilde Domin hat die Autorin Marion Tauschwitz in ihrem Buch »Dass ich sein kann wie ich bin« aufgeschrieben - aus Briefen, Archivunterlagen, Dokumenten - aber vor allem auch auf der Basis persönlicher Gespräche. Als langjährige Freundin der Schriftstellerin, die sie bis zu ihrem Tod begleitete, kennt sie Domin so gut wie wohl wenig andere. So tut sich auch ein sehr ambivalentes Bild von Hilde Domin auf, das man am Ende der umfassenden Lesung und Diaschau doch noch gerne mit der Biografin diskutiert und analysiert hätte. Hilde Domin, geboren 1909 in Köln als Tochter des jüdischen Rechtsanwalts Eugen Siegfried Löwenstein und dessen Frau Paula, war in vieler Hinsicht eine Ausnahmefrau ihrer Zeit. Die Abiturientin begann zum Beispiel in den 20er-Jahren ein Jura-Studium in Heidelberg - zu einer Zeit, da nur wenige Frauen an den Universitäten zu finden waren. Zufällig entdeckte Marion Tauschwitz auch ein Zeugnis in Domin's Unterlagen, nach dem sie auch einen Abschluss in Volkswirtschaft besitzt. Hilde Domin war nur 1,58 Meter groß - aber nach heutigen Maßstäben so etwas wie eine »Powerfrau«. Sie diskutierte leidenschaftlich gern, war politisch interessiert, offenkundig selbstbewusst, bewegte sich in ihrer Heimatstadt ebenso frei wie in Heidelberg und zeitweise auch Berlin.

Nach ihrer Rückkehr um 1930 lernte sie Erwin Walter Palm kennen, einen Mann, der sie so faszinierte, dass sie ihm nach Florenz und Rom folgte, wo sich der Student der Kunstgeschichte der Antike widmen wollte. »Was als Auslandsstudium begann, endete als Exilsituation«, so Tauschwitz. Domin hatte schon 1930 vorausgesehen, dass Hitler seine Pläne umsetzen würde. Da die Ausreise ins Tessin nicht möglich war, flohen beide über Paris nach England.

1940 verließen sie die Inseln aus Angst vor einer drohenden deutschen Okkupation und fanden Asyl in der Dominikanischen Republik (Santo Domingo), damals regiert von Rafael Trujillo, ein rassistischer Despot, den Hilde Domin als »furchtbaren Wohltäter« bezeichnete. Hier beginnt Hilde Domin's »Karriere« als Sekretärin, Übersetzerin und Haushälterin ihres Mannes. Hatten bei-

de schon immer um die »Vorherrschaft auf dem intellektuellen Terrain« (Tauschwitz) gekämpft, konnte Palm nun wohl seinen Sieg erklären. Er arbeitete in der Hauptstadt an seinen kunsthistorischen Studien - sie übersetzte und tippte in den Bergen für ihn. Das Kind, das sie bei der Ankunft im Exil erwartete, musste sie auf Druck Palms abtreiben. Ein weiteres verlor sie - wohl in einer körperlichen Auseinandersetzung mit Palm - gut zehn Jahre später. Da war die Ehe faktisch bereits zu Ende - und doch kam es nicht zur Trennung. Hilde Domin hatte bereits in der Anfangszeit begonnen, Liebesgedichte zu schreiben. In ihnen liegt viel Verzweiflung, Sehnsucht, der Wunsch nach Nähe, nach Lust, nach einem Kind - die wortgewordene Vernachlässigung durch ihren Mann. Statt zu gehen, hält Hilde Domin an dieser »amour fou« fest, besorgt

Palm Stipendien. 1954 kehren beide nach Deutschland zurück. Palm wird Professor für Kunstgeschichte, und Hilde Domin kann endlich ihre Gedichte veröffentlichen. »Keiner konnte ahnen, wie sehr sie für das Dichten gekämpft hat«, machte Marion Tauschwitz deutlich. 1959 erschien ihr erster Gedichtband »Nur eine Rose als Stütze«.

Domin schrieb auch Essays, Analysen, arbeitet als Übersetzerin und Herausgeberin. Mit Auszügen aus diesem und anderen Bänden gab Tauschwitz den Zuhörern einen Eindruck von der kraftvollen Poesie Domin's. Mit der Schilderung der anrührenden Sterbeszene beschloss die Biografin die Lesung. In Hinblick auf ihre Bildung und intellektuelle Entwicklung hat sich Hilde Domin früh emanzipiert. Partnerschaftlich dauerte es ihr halbes Leben, bis sie »sein konnte, wie sie war«.

Pro Natura Weihnachtsaktionstage vom 26.11. bis 03.12.2016
mit Ausstellung „Faltenwurf und Knoten“ von Constanze Läufler

Vernissage am Samstag 26.11.2016 um 16 Uhr in der Folgeweche jeden Abend von 17 bis 20.30 Uhr und am Samstag den 03.12.2016 von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Schreinerei Möbelwerkstatt Innenausbau Lang
Ostlandstraße 2
78234 Engen
Tel. 07733 6806
www.pronatura-lang.de

ProNatura.
ergonomisch besser schlafen
Eine Premiummarke von JOKA

CUBISTAR Mittagstisch Karte 21.11. – 25.11. 2016
BIO – regional – lecker - Fragen Sie uns auch nach low carb

	Vegetarisch od. Vegan	Fleisch oder Fisch	Dessert
Mo, 21.11.	Reibekuchen mit Ajvarsoße, Gemüse	Cevapcici mit Tomatenreis Gemüse	täglich Dessertauswahl vom Buffet
Di, 22.11.	Kartoffelgratin mit Gemüse	Boeuf Stroganoff mit Kartoffeln	Ab sofort bei uns: Pizza, Flammkuchen oder Dünne
Mi, 23.11.	Älplerknöpfle	Zürcher Geschnetzeltes mit Knöpfle	Speisekarte unter: www.cubistar.de
Do, 24.11.	Schupfnudel mit Kraut	Putenbraten mit Kürbispüree	Geöffnet Mo-Fr 9:00 bis 17:00 Speisen ab 11:30
Fr, 25.11..	Maultaschen Tessiner Art	Fischpfanne	

Alle Zutaten in hervorragender Qualität. BIO und / oder regionale Produkte

»Kein Lebwohl und kein Adieu, höchstens ein Servus und Vergelt's Gott«

Stadtmusik-Kapellen dankten ihrem Dirigenten mit fulminantem Jahreskonzert

Engen her. Sie gaben noch einmal alles, um ihrem scheidenden Dirigenten ihre Wertschätzung auszudrücken, und zeigten nicht nur mit musikalischen Höchstleistungen, was in ihnen steckt, sondern mit kleinen und großen Gesten auch, wie eng sie sich mit ihm verbunden fühlten: Sichtlich schwer fiel der Abschied am vergangenen Samstag sowohl der Jugend- und der Stadtkapelle der Stadtmusik Engen als auch Thomas Umscheiden selbst. In einem an emotionalen Momenten reichen Jahreskonzert boten alle Beteiligten in der Neuen Stadthalle einen mitreißenden Querschnitt von anspruchsvoller konzertanter Blasmusik bis zu moderner blasmusikalischer Unterhaltungsliteratur auf höchstem Niveau. »Sie hinterlassen große Fußstapfen«, attestierte Bürgermeister Johannes Moser dem langjährigen Dirigenten (siehe »Maßstäbe und Meilensteine gesetzt« auf Seite 11). Die Abschiedswehmut »seiner« jugendlichen und erwachsenen MusikerInnen milderte Umscheiden mit den Worten »Es ist kein Lebwohl, kein Adieu, maximal ein Servus«.

Bereits in der Jahreshauptversammlung der Stadtmusik Engen im März hatte Thomas Umscheiden angekündigt, dass es für ihn an der Zeit sei, »Platz zu machen für neue Kreativität«. In ihrem Jahreskonzert mit dem Titel »Reflections« ließ die Stadtmusik nun die vergangenen neun Jahre unter Umscheidens Leitung Revue passieren. Denkwürdige Ereignisse wie zahlreiche erfolgreiche Wertungsspiele, Konzerte verschiedenster Art, Reisen und Partnerschaftsfeiern, aber auch Anlässe geselliger und kameradschaftlicher Art prägten denn auch die Rückschau der Stadtmusik-Vorsitzenden Norgard Österle und ihres Vorgängers Gerold Honsel.

Mit dem monumentalen Anfangsthema des Oberstufenstücks »Ross Roy« setzte die mehr als vierzig MusikerInnen starke Jugendkapelle einen ebensolchen Auftakt und brachte auch den pulsierenden

Rhythmus des ersten Satzes (Allegretto) aus dem 1996 veröffentlichten Concerto grosso »Palladio« von Karl Jenkins ausgezeichnet zur Geltung. Wie gewohnt vollen Körperinsatz und Temperament zeigte Thomas Umscheiden auch beim Dirigieren der eindrucksvollen »New York Overture«, einem »Spaziergang in Noten« durch die pulsierende Metropole, mit dem die Jugendkapelle den KonzertbesucherInnen ein besonderes musikalisches Erlebnis bot. Die schönsten Melodien aus Elton Johns Musical »The Lion King« ließen die JungmusikerInnen in einer besonderen Selection erklingen.

Ein rhythmisches Feuerwerk brannte die Stadtkapelle gleich bei ihrem ersten Stück ab, den vier Sätzen der »Second Suite for Band« des »Blasmusik-Großmeisters« Alfred Reed. Auf der Reise durch Südamerika bekamen die Konzertbesucher calypsoähnliche ku-

banische Melodien zu hören, verträumten brasilianischen Tango, ein übermütig scherzendes argentinisches Trinklied und schließlich die jubelnden Klänge eines mexikanischen Paso Dobles. Sehnsuchtsgefühle kamen bei den melodischen Sequenzen von »Out of Africa« aus dem gleichnamigen Film »Jenseits von Afrika« auf, der auf einer Kaffeeplantage mitten in Kenia spielt.

Ein höchst anspruchsvolles Werk konzertanter Blasmusik boten die Stadtkapelle und ihr dynamischer Dirigent noch einmal mit »Kraftwerk« von Jacob de Haan, mit dem sie unter anderem höchst erfolgreich im Mai 2009 beim Wertungsspiel in Welschingen antraten. Es bewegt zutiefst, dieses tonmalereische Werk, das zum Erhalt des Friedens ermahnen will, und erzeugt Gänsehaut, denn die Zuhörer erleben hautnah den Schrecken des Zweiten Weltkrieges mit: Fliegeralarm, Bombenhagel, Zerstörung und Verzweiflung, aber auch Suche nach neuer Identität, Wiederaufbau, Zuversicht.

Mit der bewegenden Suite aus dem Musical »Miss Saigon« ließen die gut 60 StadtmusikerInnen ihre Zuhörer an der romantischen und zugleich tragischen Liebesgeschichte im kriegsgeschüttelten Vietnam von 1975 teilnehmen. Einen besonderen Gag hatte die Stadtkapelle für ihr letztes Stück vorbereitet: Mangels eines richtigen Gewitters wie beim Konzert »Sommernachts-traum« im Juli 2010 überraschte sie ihren Dirigenten mit nahezu perfektem »Blitz und Donner« auf der Bühne, bevor sie orchestrale Passagen, ruhige Balladen und rasante Rock-



Ihren ersten Saxophon-Solo-Auftritt in der Stadtkapelle hatte Katrin Sartena beim jüngsten Jahreskonzert der Stadtmusik Engen beim Medley aus dem Musical »Tanz der Vampire«. Bild: Hering



Er hatte stets einen guten Draht zu seinen Nachwuchsmusikern und vermittelte ihnen die Freude am Musizieren. Bei der Zugabe »Cups« (»You're gonna miss me when I'm gone«), mit der sich die Mitglieder der Jugendkapelle und Thomas Umscheiden voneinander verabschiedeten und die auch dem Publikum unter die Haut ging, setzte er sich kurzerhand zu den Jugendlichen auf den Boden. Unterstützt von Susanne Post in der Musiktheorie, hatte Umscheiden mit Selina Birk, Katrin Sartena, Tabea Stotz und Lena Heggemann vier Mitglieder der Jugendkapelle sogar erfolgreich auf das Musikerleistungsabzeichen in Gold vorbereitet. Bild: Hering

teile aus dem 1997 in Wien uraufgeführten Musical »Tanz der Vampire« präsentierte und dafür vom Publikum Begeisterungstürme sowie »standing ovations«, »Bravo-« und »Zugabe«-Rufe erntete.

Und dann war der Moment des Abschieds schließlich endgültig gekommen. Thomas Umscheiden hatte dafür ein hoch emotionales Symbol gewählt: Nach einigen Takten von Frank Sinatras »My way« legte er den Taktstock auf das Pult, zog die Stadtmusik-Uniformjacke und -weste samt Krawatte aus, hängte alles fein-säuberlich auf einen Bügel und dirigierte das Stück im schwarzen Jackett zu Ende - he did it his way.



»Wir verabschieden Thomas Umscheiden als Dirigenten der Stadtmusik Engen heute Abend auch aus den Diensten der Stadt Engen«, erklärte Bürgermeister Johannes Moser im Rahmen des Jahreskonzertes mit Verweis darauf, dass die Stadtmusik seit ihrer Gründung im Jahre 1820 eine Einrichtung der Stadt Engen war. Bedingt durch das enorme Wachstum der Bläuerschule sei es nötig geworden, 2009 die Organisationsform in einen eingetragenen Verein zu ändern. Dabei habe die Stadt Engen zugesichert, alle bisherigen städtischen Verpflichtungen auf den neuen Verein zu übertragen, wozu auch ein Honorarvertrag für den Dirigenten der Stadtmusik zähle. Moser dankte Thomas Umscheiden im Namen des Gemeinderates und der Stadtverwaltung mit einem Weinpräsent sehr herzlich für die geleistete Arbeit und überreichte Heike Umscheiden einen Blumengruß.



»Danke für die tolle Zeit. Es hat immer großen Spaß gemacht«, wandten sich (von rechts) Laura Schmid und Lilli Landthaler im Namen der Jugendkapelle an Thomas Umscheiden. Er habe immer einen coolen Spruch und ein offenes Ohr für die Jugendlichen gehabt und sie erfolgreich ermutigt, wenn es nötig gewesen sei, betonten sie und überreichten zusammen mit (von links) Jugendleiterin Mareike Hinz und ihrer Stellvertreterin Nadine Nilson ein Erinnerungsgeschenk. »Es war eine verdammt geile Zeit mit Euch, und Ihr seid mir unglaublich ans Herz gewachsen«, fiel auch Thomas Umscheiden der Abschied sichtlich schwer. »Ihr seid einzigartig«, betonte er und sprach »seiner Jugendkapelle das größte Lob aus, das es gibt: »Ich bin stolz, dass ich Euer Dirigent sein durfte«.



»Wir danken Dir für die Zeit, die Du mit uns verbracht hast, und für Dein großes Engagement, das oft über Deine eigentliche Tätigkeit hinausging«, richtete auch die Stadtmusik-Vorsitzende Norgard Österle herzliche Worte des Dankes an Thomas Umscheiden und überraschte ihn und seine Frau Heike, die »alle Deine Ideen mitgetragen hat und so auch ein Teil Deines Erfolges war« mit einem Gutschein für einen Musicalbesuch.

Bilder: Hering

Maßstäbe und Meilensteine gesetzt

Thomas Umscheiden verabschiedet

Engen her. »Sie haben die dem bisherigen Dirigenten Stadtmusik als wichtigen und Dank zu sagen. Viele Dinge sympathischen musikalischen seien beim Jahreskonzert unerwartet geblieben, seien es die Kulturträger unserer Stadt Engen weiterentwickelt und sich kleineren Auftritte oder die vielen allergrößten Respekt wie Proben und Registerproben ebenso große Anerkennung verdient«, würdigte **Bürgermeister Johannes Moser** im Rahmen des Jahreskonzertes das große Engagement des scheidenden Dirigenten Thomas Umscheiden in den vergangenen »neun intensiven und sehr erfolgreichen Jahren«. Mit der Übernahme des Dirigentenstabes habe Umscheiden 2008 eine neue Ära bei der Stadtmusik eingeläutet, hob Moser hervor. Gerade auch die musikalische Qualifizierung der Jugend und der Ausbau der Jugendkapelle sei ihm ein wichtiges Anliegen gewesen, betonte Moser und bescheinigte: »Die Jugendkapelle steht heute absolut topp da und ist ein Aushängeschild weit über unsere Stadtgrenzen hinweg«. Mit der Einführung der Bläserklasse am Gymnasium Engen und ganz neu auch am Anne-Frank-Schulverbund sei der Nachwuchs gesichert, so Moser. Mit seinem fachlichen Können, seinem schauspielerischen Talent und seiner humorvollen Art habe Umscheiden das Publikum in bester Weise unterhalten, blickte Moser zurück und hob auch die vertrauensvolle Zusammenarbeit Umscheidens mit den Musikvereinen der Engerer Stadtteile hervor.

Nach einem »sehr lebhaften Rückblick auf seine Wirkungszeit bei der Stadtmusik« galt es auch für die **Stadtmusik-Vorsitzende Norgard Österle**, auch in Zukunft.

Übrigens ...

... hat die Stadtmusik bis zum Wunschkonzert 2017 eine Übergangslösung gefunden, da die Dirigentenstelle noch einmal ausgeschrieben werden musste. So wird Vizedirigent Heiko Post die Stadtkapelle beim Adventsgottesdienst am 4. Advent in der Stadtkirche und beim Neujahrsempfang dirigieren, danach übernimmt er bis zum Wunschkonzert die Jugendkapelle. Florian Dold aus Ehingen, der auch die Bläserklasse 5 leitet, begleitet die Stadtkapelle übergangsweise ab Mitte Januar bis zum Wunschkonzert.

Gabriele Hering

Von Klarinetten bis Kabarett

Die Stubengesellschaft Engen blickte auf das Vereinsjahr zurück

Engen hol. Mit dem bewährten Vorstandsteam startet die Stubengesellschaft Engen ins nächste Vereinsjahr. Alle Vorstandsmitglieder wurden im Amt bestätigt. Die Vorsitzende Ulrike Stille bedankte sich bei den Vereinsmitgliedern für das Vertrauen, bei den Vorstandskollegen und Beisitzern für die gute Zusammenarbeit sowie bei den Mitarbeitern des Bürgerbüros, dem Kulturamt-Team, den Stadträten und Bürgermeister Johannes Moser für die Unterstützung. Für dieses Jahr ist der Veranstaltungsreigen beendet. Aber auch im kommenden Jahr stehen zahlreiche kulturelle Höhepunkte auf dem Programm, wie der Ausblick der einzelnen Ressortleiter zeigte.

Zunächst aber wird der Vorstand »in Klausur« gehen, wie Ulrike Stille es ausdrückte. »Wir wollen uns weiterentwickeln, uns überlegen „Wo stehen wir, wo wollen wir hin?“«, umschrieb die Vorsitzende den Plan. Man wolle auch an der Außendarstellung arbeiten und weitere Zielgruppen ansprechen. Hintergrund mag auch die Zahl der Vereinsmitglieder (Einzelmitglieder: 192) sein, die leicht zurückgegangen ist. »Wir müssen uns etwas überlegen, damit wir nicht aussterben«, so Stille. »Es läuft sehr gut zur Zeit«, betonte Corinna Kraft vom Ressort StubenActs: »Wir wollen den Schwung nutzen«.

Die Besucherzahlen waren im vergangenen Vereinsjahr sehr gut. Auch 2017 könnte so mancher Rekord gebrochen werden, denn es stehen illustre Namen auf dem Programm. Ulrike Stille kündigte als Ressortleiterin **Stubenvortrag** eine Veranstaltung mit Eugen Drewermann an, der zum Vortrag/zur Diskussion zum Thema »Luther wollte mehr« nach Engen kommen wird. Die Auftaktveranstaltung, die auch passend zum »Lutherjahr« stattfindet, ist am 17. März.

Außerdem wird der in Engen ansässige Unternehmer Detlef Lohmann sein Buch »...und heute lege ich los« vorstellen. Im Ressort Stubenvortrag wurde im Oktober ein Vortrag über Hieronymus von Prag durch die Autoren Jürgen Hören und Winfried Humpert präsentiert, im März waren »Aus- und Einwanderungen im Hegau« (Wolfgang Kramer) und ein Flüchtlingsbericht auf dem Programm.

Dominika Dömötör-Dürschsnabel und Eberhard Höhn vom **Ressort StubenKlassik** freuten sich, für 2017 das Schmuck Klarinetten-Trio ankündigen zu dürfen. Die Klarinetistin Sayaka Schmuck hat bereits Anfang 2016 für die Stubengesellschaft mit zwei Musikpartnern als »Wuppertrio« Kammermusik der Spitzenklasse nach Engen gebracht. Im Mai hatte Orgelvirtuose Michail Tschitscherin in der Katholischen Kirche die Zuhörer begeistert, ein Solist ebenso wie der Geigenvirtuose Nobuhiko Asaeda, der im Oktober im Museum spielte. Im September hatten Johanna Dömötör & Friends mit einem originellen Quiz- und Wunschkonzert die Besucher in Scha-

ren angelockt. Ebenfalls 2017 soll ein Familienkonzert mit Ilnas Schulz und dem Gémeaux-Quartett stattfinden, die Klezmer-Gruppe »Street Melody« ist wieder zu Gast in Engen, und außerdem planen die Ressortleiter ein Streichkonzert im Herbst.

Kabarettist Frederic Hormuth machte Ende Februar den Auftakt im **Ressort StubenActs**, gefolgt von »Häppchen mit Höhn« im April und einem grandiosen Abend zum Finale mit den Chansons und Schlagern von »Cocoflanell« vor zwei Wochen. Eine ähnliche Mischung - Kabarett (Madeleine Sauveur), Häppchen mit Höhn und Erzähltheater mit Bea von Malchus - gibt es 2017 wieder, zusätzlich ein Klappstuhlkonzert mit der Swingformation »See Sisters«.

Drei Ausstellungen (Manfred Müller-Harter, Silvia Heger und Matthias Holländer) hat Gudrun Sonntag, Ressort **StubenArts**, 2016 auf die Beine gestellt, dazu noch zwei Exkursionen nach Konstanz und zum Schloss Mochental. Für

das kommende Jahr hat sie eine Ausstellung mit Arbeiten der Engener Künstlerin Sine Semljé eingeplant. Ganz im Zeichen des Holz(drucks) stehen die weiteren Ausstellungen von Nikolaus Cinetto (Stuttgart) und Zeljko Rusic (Königsfeld).

Laut Kassier Helmut Fritz konnte der Verein ein leichtes Plus erwirtschaften, nach Empfehlung der Kassenprüfer wurde er entlastet. Die Entlastung - auch des Vorstands - nahm Bürgermeister Moser vor, der Ulrike Stille und den Ressortleitern für ihr Engagement dankte: »Sie bieten ein großes Potpourri von Anlässen, das viele von auswärts anzieht. Damit tragen Sie dazu bei, Engen lebens- und liebenswert zu machen«, so Moser.

Ulrike Stille nahm anschließend Ehrungen vor: Michael und Andrea Tritschler, Moritz Kamenzin, Bernhard Albrecht, Frauke Albrecht, Paul Issig und Markus Küttner wurden für ihre 25-jährige Mitgliedschaft mit der »Stubenfliege« geehrt.

Nikolausmarkt

in Tengen am Freitag, 25.11.2016

Der traditionelle Nikolausmarkt findet dieses Jahr am Freitag, 25.11.16 in der historischen Stadtanlage nach dem Stadttor in der Zeit von 14 bis 19.30 Uhr statt.

Ab ca. 17.30 Uhr wird der Nikolaus mit Knecht Ruprecht die Besucher begrüßen und seine Gaben an die Kinder verteilen.

Markthändler, Jugendfeuerwehr und die Kindertagesstätte werden attraktive Angebote und kulinarische Genüsse in adventlicher Atmosphäre anbieten.

Die Chorgemeinschaft Blumenfeld-Tengen-Talheim und die Bläsergruppe der Stadtkapelle Tengen werden die Marktbesucher musikalisch auf die Adventszeit einstimmen.



Freuen sich auf ein neues kulturell prall gefülltes Jahr: der alte und neue Vorstand der Stubengesellschaft Engen (hintere Reihe von links) Ulrike Stille, Helmut Fritz, Dominika Dömötör-Dürschsnabel, Gudrun Sonntag und (vorne) Corinna Kraft und Eberhard Höhn. Entschuldigt war Andrea Geigenberger. Bild: Rauser



Eine fröhliche Martini-Sitzung mit abwechslungsreichem Programm erlebten die Rollis zur Eröffnung der Fasnet.

Bild: Rolli-Zunft

Manege frei für'd Narretei! Jeder Rolli ist dabei!

Gute Stimmung bei Martini-Sitzung der Rollis

Welschingen. Am 11.11. »Manege frei für'd Narretei! Jeder Rolli ist dabei!«. Hier bedankte sich Kohler für die Vorschläge der Mitglieder, die sich an dem Aufruf beteiligt und im Vorfeld einige Sprüche eingereicht hatten.

Danach führten Manuel Wikenhauser und Claudio De Luca durch das Programm mit einer Zaubershow, in der vom weißen Tiger bis zum Elferrat alles her- und weggezaubert wurde. Die Zuschauer kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus und gaben tosenden Applaus.

Der Musikverein Welschingen heizte den circa 65 Rollis im Saal mit einigen Liedern ein. Da konnte Werner Kohler den Abend nur noch mit den Worten beschließen: »Die Fasnacht kann kommen, mir sind g'richtet.«

ÄRGER am PC?

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

KOSTENFREIE Fehlerdiagnose

PC KLINIK+

schnellster Service vom **PROFI**

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Breitestr. 6A - 78234 Engen - Tel.: 07733/983 0340 - info@pc-klinik-sigmaringen.de

Dielenhof
Einkaufen direkt beim Bauern

Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 88 51
www.dielenhof.de

- > Saftiges Suppenfleisch vom Jungrind
- > Zartes Gulasch vom Rind und Schwein
- > Saftige Rollschinken u. geräucherter Schweinehals
- > Knackiger Freiland Feldsalat
- > Weihnachtsbaumverkauf Nordmantanne und Rotfichte

Öffnungszeiten:
Di. 8.00 - 12.00 Uhr; Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr; Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Alu-Haustür
individuelle Gestaltung und Lieferung zu Top-Preisen

Gerne vermitteln wir Ihnen auf Wunsch ortsansässige Montagebetriebe

Aug. Nothhelfer e.K.
Holzfachhandel / mod. Baustoffe
D-78333 Stockach, Industriegebiet Hardt
Tel. +49 7771 9335-30, www.nothhelfer.de

Türen Holz und Glas, Holz im Garten, uvm.

STERK
FINANCIAL PLANNING

LASSEN SIE IHRE **KFZ-VERSICHERUNG** JETZT UNVERBINDLICH PRÜFEN!

Der jährliche Check Ihres KFZ-Vertrags lohnt sich! Wir zeigen Ihnen aktuelle Deckungslücken, sowie Optimierungsmöglichkeiten und erstellen Ihnen ein unverbindliches alternatives Angebot zu aktuellen Konditionen.

1. Füllen Sie unseren Fragebogen zur KFZ-Versicherung auf unserer Internetseite aus.

2. Vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch mit uns!

STERK Financial Planning GmbH
Im Wiesengrund 21
D-78234 Engen

Telefon +49(0)77 33-36 038-32
Telefax +49(0)77 33-36 038-33
Email dialog@sterk-fp.de
Internet www.sterk-fp.de

Bis zum 30.11.2016 Kfz-Versicherung wechseln und richtig Geld sparen!

Herzlich willkommen zum



An rund hundert Verkaufs- und Bewirtschaftungsständen wartet am kommenden Wochenende in der Engener Altstadt eine große Auswahl auf die Weihnachtsmarktbesucher.

Archiv-Bild: Hering

Und Frieden auf Erden??!

Alternativer Weihnachtsmarkt im Alten Stadtgarten

Engen. Er hat schon Tradition, der Alternative Weihnachtsmarkt als Teil des Engener Weihnachtsmarktes. Seit 1999 gehört er einfach dazu: Er befindet sich im »Alten Stadtgarten« am Osteingang zur Altstadt. Unter dem Motto »... und Frieden auf Erden??!« finden sich auch dieses Jahr wieder Menschen, Organisationen und Schulgruppen zusammen, um auf die Bedrohung der Erde und der Menschheit durch den Menschen aufmerksam zu machen. Sie fordern Frieden auf der Erde und mit der Erde und versuchen, Wege aus der Gefahr aufzuzeigen. Ein Umdenken und ein anderes Leben sind gefordert. Dazu will der Alternative Weihnachtsmarkt anregen. Folgende Gruppen sind dabei: der Eine-Welt-Laden, greenpeace, Gesellschaft für bedrohte Völker, die evangelische Jugendgruppe, KLAR gegen Atom Singen, das Sternentreffen Benken, der Perser Ali Shirasi, Barbaras Klosterfilz, das Impulshaus Engen, Albrechts Fundgrube, Kuh in Not und Co, Tierschutz-Allianz, Danieles Seifen, die Friedensinitiative Bodensee, der Anne-Frank-Schulverbund Engen, die 11. Klasse des Gymnasiums Engen, Vegane Köstlichkeiten, Engen, Vegane Köstlichkeiten, die Kostanzer Initiative gegen CETA, TTIP und

TISA, Silvanas Wunderwelt, Kirgisische Filzkunst sowie der Kunstschmied Herbert Haebich mit seinen Vorführungen. Unter den mächtigen Bäumen im Alten Stadtgarten bieten sie Informationen und fair-trade-Waren aus der ganzen Welt und Kunsthandwerk an. Info- und Verkaufsstände, die Kerzenzieherei, ein offenes Feuer, eine Bühne, Live-Musik, Lichtinseln und ein mit Gebetsfahnen geschmückter Platz laden zum Lauschen, Innehalten, Schauen und einfach Sein und Genießen ein.

Das Programm auf dem Platz wird vor Ort entsprechend des Wetters angekündigt und ist offen für alle, die etwas vortragen möchten. Besondere Highlights sind wieder Eloas Lachenmayr von den Neuen Barden, Lukas Engelmann mit seiner afrikanischen Kora und der Feuerkünstler Klarifari. Für den Samstag um 14.30 Uhr wollen die Veranstalter wieder eine Menschenkette für den Klimaschutz und den Frieden auf der Welt und mit der Erde anbieten, die in und um den Alten Stadtgarten führen soll.

Die Einnahmen der Veranstaltungen und der Schülergruppen, soweit sie nicht für eigene Hilfsprojekte erbeten werden, kommen der Engener Hilfsorganisation »Pro Humanitate« zugute.

Eigene Produkte verkaufen

Talente-Aktion der Ev. Gemeinde

Engen. Wer noch eine Möglichkeit sucht, seine im Rahmen der Talente-Aktion selbsthergestellten Produkte zu verkaufen, kann das gern am Stand der Ev. Kirchengemeinde auf dem Alternativen Weihnachtsmarkt tun. Bitte bis zum Wochenende bei Conny Hoffmann, Tel. 503125, anmelden oder die Sachen mit genauen Preisvorstellungen am Samstag um 10.30 Uhr direkt am Stand bringen. Wer noch für zwei Stunden Dienst am Stand machen möchte, meldet sich bitte ebenfalls telefonisch bei Conny Hoffmann.

ENGEN

Schau mal an!



Weihnachtsmarkt in der historischen Altstadt

Samstag, 26.11.2016, 11 bis 21 Uhr
Sonntag, 27.11.2016, 11 bis 18 Uhr

Das Advents Highlight im Hegau!
„In Engen leuchtet die Gass“

24. Engener Weihnachtsmarkt

Lichterglanz und Lebkuchenduft

24. Engener Weihnachtsmarkt
am Wochenende

Engen. Nicht nur ein Lichtlein, sondern ein wahres Lichtermeer wird die Gassen und Straßen von Engen am ersten Adventswochenende in den unverwechselbaren, stimmungsvollen Glanz der Vorweihnachtszeit hüllen. Rund 100 Verkaufs- und Bewirtschaftungsstände bieten am Samstag, 26. November, von 11 bis 21 Uhr und am Sonntag, 27. November, von 11 bis 18 Uhr ein überreiches Angebot an Advents- und Weihnachtsbasteleien, Geschenkideen und natürlich auch kulinarischen Leckereien an. Besonders gut vorbereitet auf den Weihnachtsmarkt sind wie immer auch die Engener Einzelhandelsgeschäfte. Eröffnet wird der 24. Engener Weihnachtsmarkt am Samstag um 11 Uhr durch Bürgermeister und Schirmherr Johannes Moser sowie Klaus Leiber, Sprecher des ehrenamtlich tätigen »Arbeitskreises Weihnachtsmarkt Engen«.

Die Eröffnung wird natürlich auch in diesem Jahr wieder mit Adventsklängen musikalisch umrahmt. Eine Abordnung der Stadtkapelle Engen unter der Leitung von Gerold Honsel und der Gemischte Chor Neuhausen unter der Leitung von Johannes Link werden für den guten Ton sorgen.

Auch in diesem Jahr dürfen sich die Besucher des Engener Weihnachtsmarktes auf das ganz besondere Ambiente in Engens historischer Altstadt freuen: Märchenmotive, Tannengrün und Tannenduft, die Wohlgerüche der Vorweihnachtszeit, das vielfältige und ansprechende Angebot der Markthändler und vor allem auch des Engener Einzelhandels laden zum Bummeln durch den 24. Engener Weihnachtsmarkt ein.

Ein Besuch in den Fachgeschäften ist immer lohnend und beim Bummeln durch Engens Marktgassen ein Muss. Ausgezeichnete Beratung, ein gutes Angebot und attraktive Sonderaktionen sind das Credo des Einzelhandels am Weihnachtsmarktwochenende.

Wie es die Besucher des Engener Weihnachtsmarktes schon seit vielen Jahren schätzen und kennen, sorgen auch in diesem Jahr Musikgruppen

aus Engen und Umgebung für den weihnachtlichen Klang in den Engener Altstadtgassen. Neben der Stadtkapelle Engen werden auch der Musikverein Barga, die Jugendkapelle des Musikvereins Welschingen, der Musikverein Anselfingen und der Musikverein Hattlingen mit ihren Instrumenten unterwegs sein.

Am Samstagnachmittag werden die Alphörner des Bodensee-Alphorntrios einen ganz besonderen musikalischen Akzent in den Marktgassen setzen. Walter Ruf, Dirk Bühler und Peter Tolksdorf werden mit den getragenen und weichen Klängen ihrer beeindruckenden Holzinstrumente einmal mehr die Besucher verzaubern. Eine besondere Weihnachtskrippe mit lebensgroßen Figuren und echten Tieren ist hinter der Stadtkirche zu bestaunen. Seit vielen Jahren engagiert sich die Familie Brendle mit ihrem Dielenhofteam und errichtet die selbstgebaute Weihnachtskrippe im Wehgang am Marienplatz.

Nicht zu vergessen sind das hochkarätige Adventskonzert mit offenem Singen am Sonntag um 15 Uhr in der Katholischen Stadtkirche und der »Alternative Weihnachtsmarkt« im Alten Stadtgarten.



Ein besonderer Anziehungspunkt für große und kleine Weihnachtsmarktbesucher ist alljährlich die Krippe mit lebensgroßen Figuren und echten Tieren im Wehgang am Marienplatz hinter der Stadtkirche. Archiv-Bild: Hering

Adventsausstellung

Geöffnet am
Weihnachtsmarkt

Samstag, den 26.11.16 bis 16 Uhr
und
Sonntag, den 27.11.16 ab 13 Uhr

**Blumen
Wegler**

Schwarzwaldstr. 5, Engen
Tel. 07733/5250

**HEGAU
KURIER**

Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann
Singener Str. 20, 78267 Aach
Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22
Fax 0 77 74 / 2 27 72 23
astridzimmermann@online.de



Klare Sicht
bei Kerzenlicht!

Mach Dir die Welt, schöner mit Held.

HELD OPTIC | Peterstrasse 15 | 78234 Engen
+49 (0) 7733-8522 | info@held-optic.de



Tipps für Weihnachtsgeschenke

Punktekarten (übertragbar) und Saisonkarten für die Saison 2017 für unser schönes **Erlebnisbad Engen** erhältlich beim Bürgerbüro der Stadt Engen, Marktplatz 4,

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., 8-18, Di. 8-13, Fr. 8-16 Uhr

Punktekarten:

10er Punktekarte 9 Euro 20er Punktekarte 17 Euro
50er Punktekarte 40 Euro 100er Punktekarte 60 Euro

Saisonkarten:

1. Saisonkarten für Kinder, Jugendliche (6 - 15 Jahre), Studenten, Schüler, Schwerbehinderte und Erwerbsunfähige von 50 % und darüber, Wehr- und Zivildienstleistende (jeweils mit Ausweis) für 44 Euro
2. Saisonkarten für Erwachsene (ab 16 Jahren) für 75 Euro
3. Saisonkarten für Alleinerziehende mit Kindern/Jugendlichen (6 - 15 Jahre) für 68 Euro
4. Saisonkarten für Familien (max. 2 Erwachsene mit Kindern/Jugendlichen bis 15 Jahre) für 110 Euro
5. Tafelladenkartenbesitzer erhalten auf alle Saisonkarten 50 % Ermäßigung

Sterntaler-Aktion:

Die vom Marketing Engen e.V. entwickelten Sterntaler sind im Bürgerbüro erhältlich. Die Taler haben einen Wert von 5 und 10 Euro und können bei den Aktions-Teilnehmern in Engen eingelöst werden.

Gutscheine für Stadt- und Erlebnisführungen

sind im Bürgerbüro erhältlich und können bei öffentlichen Führungen eingelöst werden. Je nach Führung ist der Gutschein unterschiedlich teuer: Die Teilnahme an einer öffentlichen

- Stadtführung kostet 5 Euro pro Person
- Nachtwächterführung kostet 8 Euro pro Person
- Bademagd-Führung kostet 12 Euro pro Person
- Grenzgängerin-Führung kostet 12 Euro pro Person
- Planetenlehrpfad-Führung kostet 5 Euro pro Person

Souvenirs:

von Engener Tassen über Bierseidel, Weingläser, Pins bis hin zu Postkarten, Stadtgeschichte-Bücher, Pakete mit verschiedenen Wanderkarten und -vorschlägen.

Erhältlich beim Bürgerbüro der Stadt Engen, Marktplatz 4, Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do. 8-18, Di. 8-13, Fr. 8-16 Uhr

Bücher "Stadtgeschichte":

Band I 18,90 € Band II 22,90 €
Band III 23,50 € Alle 3 Bände zusammen: 34,90 €

Erhältlich im Bürgerbüro.

Buch "Engen hat was" 16,50 Euro

Erhältlich im Städtischen Museum Engen + Galerie und im Bürgerbüro.

Im **Städtischen Museum Engen + Galerie** sind außerdem zahlreiche andere Geschenkideen zu finden. Im Shop stehen diverse Kunstdrucke von renommierten Künstlern, Radierungen der Engener Altstadt, kleine Skulpturen, Kunstkataloge und vieles mehr zum Verkauf.

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 14-17 Uhr, Sa.+So. 10-17 Uhr

BodenseeErlebniskarte Winter - das Urlaubsticket in der Vierländerregion. Bis 8. April 2017 öffnet die Bodensee-Erlebniskarte Winter die Türen zu über 60 Ausflugszielen in Deutschland, Österreich, der Schweiz und dem Fürstentum Lichtenstein. Sie ist an drei frei wählbaren Terminen innerhalb dieses Zeitraumes gültig und kann in zahlreichen Museen, Bergbahnen, Thermen sowie bei ausgewählten Schiffsverbindungen genutzt werden.

Die Kosten betragen 59 Euro für Erwachsene und 29 Euro für Kinder (bis Jahrgang 2008). Erhältlich im Bürgerbüro.

Weihnachtsmarkt
am
Wochenende

ACADEMY
Fahrschule Kaefer

Anmeldung: Di + Do ab 18.30 Uhr in Engen
Mo + Mi ab 18.30 Uhr in Gottmadingen
Unterricht: ab 19 Uhr
Führerscheinklassen:
L - S - AM - A1, A/direkt, B - BE, C, CE T, C1/C1E

Peterstraße 1 - 78234 Engen (Kirche)
Hauptstraße 55 - 78244 Gottmadingen
Handy 0173 / 3 22 13 46 · info@academy-kaefer.de



Neben den »Crazy Tunes« (Bild), der Jugendkapelle des Musikvereins Welschingen, werden auch Musikgruppen der Stadtkapelle Engen und der Musikvereine Anselmingen, Barga und Hattingen mit Ständchen auf dem Weihnachtsmarkt erfreuen.

Archiv-Bild: Hering

FINANZ-SERVICE

- Vermögen
- Finanzierung
- Versicherung

IMMOBILIEN

- Immobilien-Vermittlung
- Projektentwicklung
- Wohnkonzepte im Alter

H plan

GANZHEITLICH,
UNABHÄNGIG
UND KOMPETENT.

Haus-Plan
Hegaustr. 6, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 - 99 33 0
eMail info@haus-plan.de
Web www.haus-plan.de

Lichterglanz und Lebkuchenduft

Nun komm, der Heiden Heiland

Adventskonzert mit offenem Singen am Sonntag um 15 Uhr in der Stadtkirche

Engen. Bereits um 15 Uhr beginnt in diesem Jahr im Rahmen des Engener Weihnachtsmarkts am Sonntag, 27. November, das traditionelle Adventskonzert in der Stadtkirche. Karten sind in der Buchhandlung am Markt im Vorverkauf zu 14 und 12 Euro erhältlich. An der Konzertkasse beträgt der Preis 16 und 14 Euro, für Kinder von sieben bis 17 Jahren generell 5 Euro. Die Chorpartien werden von der Kantorei an der evangelischen Auferstehungskirche Engen unter der Leitung von Kantorin Sabine Kotzerke gestaltet, in deren Händen auch die Gesamtleitung des Adventskonzerts liegt. Sie wird auch in diesem Jahr durch das Konzert führen und den Besuchern viel Gelegenheit zum Mitsingen bekannter und weniger bekannter Adventslieder geben.

Das kommende Kirchenjahr, das mit dem 1. Advent beginnt, steht unter einem ganz besonderen Stern: Vor 500 Jahren begann mit den Anschlägen der Thesen Martin Luthers an die Schlosskirche in Wittenberg die Reformation, die wie kaum ein anderes theologisches Ereignis die Geschichte Europas bestimmte. Den Engener Auftakt zu diesem »Lutherjahr« bildet das diesjährige Adventskonzert. Wie ein roter Faden zieht sich das Luther-Lied »Nun komm, der Heiden Heiland«, das über Jahrhunderte hinweg das Hauptlied im Advent war, durch das Konzert.



Beim Adventskonzert am kommenden Sonntag um 15 Uhr in der Stadtkirche Engen werden unter anderem Deborah Bernet, Sopran, und Zacharie Fogal, Tenor, die Solopartien in der Bach-Kantate »Nun komm, der Heiden Heiland« singen.



Urs Scheller
Schreinermeister & Raumausstatter

Urs Scheller * 0 77 33 - 50 53 32
Krippen, Krippenfiguren, Kreuze ...

Die besondere Geschenkidee
passend zu Weihnachten

Gerwigstraße 33a · Engen

kontakt@schreinerei-scheller.de · www.schreinerei-scheller.de

schweig) und der Kantorei unter der Leitung von Kantorin Sabine Kotzerke zur Aufführung gebracht.

Weitere Höhepunkte des Konzerts sind die majestätische sechsstimmige Motette »Die Himmel erzählen die Ehre Gottes« von Heinrich Schütz (1585-1672) sowie die Solokantate »Mein Herz ist bereit« für Bass, Violine und basso continuo von Nicolaus Bruhns (1665-1697), gesungen von Jonas Atwood.

Abgerundet wird der konzertante Teil des Adventskonzerts durch die Sonate in F-Dur für Violoncello und basso continuo von Francesco Geminiani (1680-1762), gespielt vom Cellisten Gerd Fischer-Baudys (Stuttgart).

Das Solisten-Ensemble dieses Adventskonzerts besteht dieses Jahr aus jungen, talentierten Künstlern. Gerd Fischer-Baudys, geboren in Bremen, absolvierte nach dem Cello-

Studium in Münster eine Ausbildung zum Barock-Cellisten in Berlin und Trossingen. Als Cellist spielt er außer in der »Barockmanufaktur« im »La Folia Barockorchester« zusammen mit renommierten Künstlern wie Simone Kermes und Hille Perl. Jonas Atwood, Bass, geboren 1992 in Basel, studiert in Zürich und tritt mit verschiedenen Ensembles mit neuer und alter Musik vor allem in der Schweiz auf.

Der Tenor Zacharie Fogal ist in Ontario, Kanada, geboren und studiert nach seinem Gesangstudium in Kanada und Zürich Musikpädagogik an der HdK Zürich. Gleichzeitig hat er sich bereits in einigen großen Partien, unter anderem in Werken von Mozart, Händel und Haydn, einen Namen gemacht. Die Sopranistin Deborah Bernet trat seit früher Jugend musikalisch auf und studiert ebenfalls an der HdK Zürich Gesang.

Einklang

Energetische-Wellness-Massage
& geistiges Heilen



Weihnachtsmarkt geöffnet

Samstag, 26.11.2016 von 11 - 21 Uhr

Neu im Sortiment:

Geschenke für Dich :)

Zeit für Dich :)

*Tibetische Rücken-Massage

*Firla-Gesichts-Massage

*geführte Klang-Reise

1. und 2. Woche im Monat

Di. 18.30 Uhr / Do. 19.30 Uhr

HILDEGARD KUNZ
VORSTADT 13
78234 ENGEN

TELEFON: 07733 98 26 713
INFO@EINKLANG-ENGEN.DE
WWW.EINKLANG-ENGEN.NET

Blickpunkt Geschäftsleben



Mit der Neueröffnung von »Stil und Torte« in der Hauptstraße 15 bereichert Daniela Pahl-Humbert seit dem Lichterabend das Herz der Engener Altstadt und bietet in ihrem Concept Store ein ausgewähltes Sortiment und einen charmanten Mix aus Möbeln und Mode, Design und Accessoires der Stilrichtungen Shabby Chic, Vintage und Industrial Style. Hier gibt es keine befüllten Regale mit Artikeln in zigfacher Ausführung, vielmehr werden je nach Saison verschiedenste geschmackvolle Geschenk- und Dekorationsartikel für ein schönes Zuhause angeboten - für jede Gelegenheit, jeden Geschmack und jeden Geldbeutel. Man sollte sich Zeit nehmen, wenn man in die Welt von »Stil und Torte« eintaucht, um all die kleinen Details zu entdecken, mit denen Daniela Pahl-Humbert Möbel, Deko und Wohnaccessoires ausgewählter skandinavischer Designer, Einzelstücke, Neues und Altes liebe- und geschmackvoll arrangiert. So kann man das ganz besondere Ambiente genießen und bei Kaffee und kleinen süßen Köstlichkeiten auch einfach einmal die Seele baumeln lassen. Geöffnet ist der Concept Store von Humberts Oliven und Feinkostwelt donnerstags und freitags von 10 bis 18 Uhr, samstags von 9.30 bis 13.30 Uhr. Bild: Hering



Einen ungewöhnlichen Werkstoff hat Christine Althaus (links) für sich entdeckt. Die Betreiberin einer Engener Werbeagentur arbeitet mit Beton. Skulpturen und Plastiken aus dem Material stellte sie am vergangenen Sonntag im Außenbereich der Gaugelmühle vor. Hier zeigte sich, wie vielfältig der zu Unrecht als klobig und kalt bezeichnete Stoff ist: Sterne, Spruchtafeln, Kästchen, verzierte (Pflanz-)Schalen und sogar Lebkuchenmännchen gab es im liebevoll weihnachtlich gestalteten Ambiente vor der Mühle, deren wildromantischer Charme gut zu den Werkstücken passte. Das Grundgrau des Materials kombiniert Christine Althaus bei den Arbeiten mit Gold, Silber und perlenverzierten Knäufen. Stehen die witterungsfesten Figuren und Schalen im Garten, zaubern Moos und Flechten einen ganz natürlichen, individuellen Bewuchs darauf. »Das Arbeiten mit Beton macht mich einfach glücklich«, so Christine Althaus bei der kleinen Adventsausstellung. Für sie ist es die dritte Ausstellung. Zuvor diente der eigene Garten als »Showroom«. »Wir waren gleich dabei, als die Idee aufkam«, betont auch Anna Brügger, Inhaberin der Gaugelmühle. »Für uns ist das heute wie eine Jubiläumsausstellung. Wir haben vor zwei Jahren eröffnet«. Für Christine Althaus ist jetzt in Sachen Beton »kreative Pause« - der Werkstoff verträgt beim Trocknen keine Kälte. Im kommenden Jahr wird sie auch Kurse in »Beton« anbieten. Mehr dazu unter www.bton-engen.de. Bild: Rauser

**WIR MACHEN'S SCHNELL
WIEDER GANZ:
WWK Kfz-Versicherung.**

- Schnell im Service, stark in der Leistung
 - Gut beraten zu günstigen Konditionen
 - Mallorca-Police ohne zusätzlichen Beitrag
- Erfahren auch Sie den Schutz der starken Gemeinschaft.

WWK Versicherungen

Michael Hippler

Friedrich-List-Str. 9, 78234 Engen

Tel. 0174 8684769

michael.hippler@wwk.de

WWK
Eine starke Gemeinschaft

VfR Engen

Jahreshaupt- versammlung

Engen. Der Vorstand des VfR Engen lädt alle Mitglieder, Gönner und Freunde des Vereins zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 25. November, um 20 Uhr ins Clubheim Engen (Hegau-Restaurant) ein. Auf der Tagesordnung stehen verschiedene Rechenschaftsberichte über das abgelaufene Vereinsjahr 2015.

**Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Die Grippesaison beginnt

Verlässlichen Schutz vor Ansteckung bietet eine Gripeschutzimpfung

Hegau. Mit Beginn der kälteren Jahreszeit startet auch wieder die Grippesaison. Die größte Gefahr der Ansteckung besteht während der alljährlich wiederkehrenden Grippewellen, die in der hiesigen Region zumeist in den Monaten Dezember bis März auftreten. Doch auch in den Monaten davor und danach besteht die Gefahr zu erkranken. Die für eine Grippe typische Beschwerdesymptomatik beginnt plötzlich, zumeist mit Fieber, trockenem Reizhusten, Muskel- und/oder Kopfschmerzen. Weitere Symptome können allgemeine Schwäche, Schweißausbrüche, aber auch Übelkeit/Erbrechen und Durchfall sein.

Zu beachten ist jedoch, dass bei weitem nicht alle Influenza-Infizierten so typisch erkranken. Die Krankheitsdauer liegt in der Regel bei fünf bis sieben Tagen, kann aber in Abhängigkeit von Komplikationen und Risikofaktoren auch deutlich länger sein. Einer Ansteckung aus dem Wege zu gehen, ist nicht ganz einfach. In erster Linie gilt es, einen näheren Kontakt zu Erkrankten, soweit

möglich, zu vermeiden. Abstand halten zu Personen, die husten und niesen, gehört hier zu den wichtigsten Empfehlungen. Wer selbst erkrankt ist, sollte am besten in die eigene Armbeuge husten - nicht in die Hand und nicht offen in den Raum. Die Grippeerreger können sich aber auch indirekt durch Kontakt über kontaminierte Hände wie zum Beispiel beim Händeschütteln verbreiten. Eine Händehygiene gilt es daher strikt einzuhalten.

Verlässlichen Schutz vor Ansteckung bietet allerdings nur eine Gripeschutzimpfung. Die beste Zeit zur Impfung ist jetzt, um noch rechtzeitig einen Schutz vor Beginn der ersten Grippewellen zu erhalten.

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die Impfung gegen Grippe vorrangig den Personen, die bei einer Grippe-Erkrankung ein erhöhtes Risiko für schwerwiegende Folgen haben, darunter Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung durch ein Grundleiden, und Menschen, die 60 Jahre und älter sind.



Die Klasse 4/5 der Hewenschule Engen war zu Besuch in der hiesigen Stadtbücherei, wo es auf große »Bücherschatzsuche« ging. Dort erwartete sie Judith Hagen, die Bibliothekarin, und entführte die Schüler und Schülerinnen in die fantastische Welt der Piraten. Zunächst wurden die Kinder mit Piratenkopftuch und Augenklappe eingekleidet. Danach ging es auf große Erkundungstour und schließlich auf »Schatzsuche«. Dabei sammelten die Schülerinnen und Schüler mit den entdeckten Goldtalern Bücher aus verschiedenen Literaturgebieten, die dann auch persönlich vorgestellt wurden. So wurde gezeigt, welche Vielzahl von unterschiedlichen Büchern vorhanden ist und auch wie sie sortiert sind: nach Sparten wie Sachbücher, Romane, Comics. Weiter ging die Suche, bei der das Finden von verschiedenen Buchtypen gefordert war. Die Schüler wurden in vier Gruppen eingeteilt. Nun galt es, weiter Buchschätze zu sammeln. Die Siegergruppe erhielt eine Schatzkarte. Auf dieser Karte war ein Piratenschatz verzeichnet - der dann auch tatsächlich entdeckt wurde. Er bestand aus Leseausweisen, Informationen zur Buchausleihe, Buchzeichen und echten Goldbären. Der Höhepunkt am Ende war natürlich, dass mit den neuen Ausweisen gleich Bücher ausgeliehen werden durften. Auf den Fotos zeigt Dogan (links) stolz die Schatzkiste, Marvin stellt seinen Buchschatz vor.

TV-Handballdamen Pokal-Viertelfinale

Engen. Nach ihrem spektakulären Sieg über die Mannschaft der Freiburger TS 1844 im Oktober stehen die Handballdamen des TV Engen nun vor der nächsten großen Herausforderung. Am kommenden Freitag, 25. November, reist die spielstarke Mannschaft vom ASV Ottenhöfen für die nächste Pokalrunde an. Hier erwartet die Engener Handballerinnen ein schweres Spiel gegen ein höherklassiges Team, das im Moment mit nur einer Niederlage aus acht Spielen souverän an der Tabellenspitze der Landesliga Nord steht.

Die Mannschaft erhofft sich eine weitere Pokalsensation und freut sich über zahlreiche Unterstützung. Spielbeginn ist Freitag um 20.45 Uhr in der Großsporthalle Engen.

In meinem Beruf
ist Flexibilität
ständig gefragt.
Genau das bieten
mir auch meine
Stadtwerke.

Michael Rosin
Lean Manager, Constellium



Als unabhängige Stadtwerke können wir am Energiemarkt schnell und flexibel handeln und daraus resultierende Vorteile an unsere Kunden weitergeben. Als der Versorger im Hegau kennen wir die örtlichen Gegebenheiten und können auf Kundenwünsche flexibler eingehen als die großen Wettbewerber und kennen viele unserer Kunden sogar persönlich. Denn die Stadtwerke Engen, **das sind wir hier**, wir alle.

Stadtwerke Engen GmbH
Eugen-Schädler-Straße 3
78234 Engen

Telefon (07733) 9480-0
www.stadtwerke-engen.de
info@stadtwerke-engen.de

**STADTWERKE
ENGEN**



Wettspiele für Karate-Kinder: Die nationalen Kinder-Karate-Ninja-Games 2016 fanden am 19. November in der Großsporthalle Engen statt. Es sind Wettspiele für Kinder im Alter von dreieinhalb bis 12 Jahren. Zahlreiche Kinder aus den Landkreisen Konstanz und Tuttlingen kamen mit ihren Eltern angereist, um sich hier in den drei Disziplinen Parcours, Kumite und Team-Technik zu messen. Um einen fairen Wettbewerb zu veranstalten, werden die Kinder nach Alter und Gürtelfarbe eingeteilt. Beim Parcours kommt es auf die Fitness der Kinder an. Beurteilt werden »Rollen, Sprünge, Geschicklichkeit und Schnelligkeit«. Die zweite Disziplin ist Kumite am Hütchen beziehungsweise am Partner: Kinder zwischen sechs und acht Jahren kämpfen am Hütchen gegeneinander. Wer die besseren Techniken aufführt, gewinnt. Die Kids von neun bis 12 Jahren treten gegeneinander mit Schutzausrüstungen an. Oberstes Ziel ist die Kontrolle, das heißt, kein Kontakt ist erlaubt. Gekämpft wird auf Punkte. Dritte und letzte Disziplin ist ein Team-Wettbewerb: Es treten immer zwei Teams gegeneinander an. Welches Team am besten synchron ist und die besseren Techniken vorführt, gewinnt.

Schlechte Chancenverwertung

HFV unterlag FC Singen 1:3

Hegau. Unglücklich mit 1:3 unterlag der Hegauer FV in der Landesliga gegen den FC Singen. Die Platzherren wurden für ihre hervorragende Mannschaftsleistung nicht belohnt, da sie zahlreiche Chancen nicht nutzten, während die Gäste in Körner über einen abschlossicheren Torjäger verfügten und sich ihr Torhüter Wind in bestechender Form präsentierte.

Der HFV bestimmte in der ersten Spielhälfte klar das Geschehen, konnte jedoch erst kurz vor dem Halbzeitpfeiff die hoch verdiente Führung erzielen. Watras war im Strafraum zu Fall gebracht worden, und Mayer verwandelte den Strafstoß sicher zum 1:0. Bereits in der fünften Minute hätte der HFV durch Roth, in der 17. durch Müller, in der 20. nach einer Doppelchance von Caré und Roth sowie in der 44. Minute durch Müller in Führung gehen können, doch die Gelegenheiten wurden unglücklich vergeben. Die einzig erwähnenswerte Szene für die Gäste war in der 27. Minute zu verzeichnen, als die Hegauer den Ball erst nach mehreren Versuchen aus ihrem Strafraum entfernen konnten.

Die Singener kamen besser aus der Kabine und durch einen Abspielfehler im Mittelfeld der Hegauer zum Ausgleich. Körner lief steil, stand frei vor Keeper Windey und schoss zum 1:1 ein. Fünf Minuten

später verzog Müller nach Zuspiel von Caré nur knapp, und kurz darauf scheiterte er an Wind. Ein Konter brachte die Führung für den Favoriten: Kohli spielte steil auf Körner, und der ließ Windey keine Abwehrchance. Die Platzherren gaben nicht auf, und die Gäste konnten sich bei Wind bedanken, der den Ausgleich verhinderte, als er einen klugen Heber von Müller mit den Fingerspitzen zur Ecke lenken konnte. In den letzten Minuten spielten sich turbulente Szenen im Gästestrafraum ab, doch in der Nachspielzeit konnte Hamdushi gegen die aufgerückten Gastgeber mit dem 1:3 den schmeichelhaften Sieg endgültig sicherstellen.

Das **B-Team** kam bei der SG Stahringen-Espasingen zu einem 1:2-Auswärtssieg. Nach zwei Treffern durch Caiazzo beim zwischenzeitlichen Ausgleich der Platzherren stand das Endergebnis bereits zur Halbzeitpause fest.

Vorschau: Die **Landesligamannschaft** spielt am Samstag, 26. November, beim FV Walbertsweiler-Rengetsweiler. Das Spiel findet in der Marco-Sportarena von Walbertsweiler statt und beginnt um 14:30 Uhr. Das **B-Team** empfängt am Sonntag, 27. November, um 14:30 Uhr in Welschingen zum letzten Punktspiel des Jahres die SG Emmingen-Liptingen.

LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Benjamin Bacher
Tel: 07733/2081
benjamin.bacher@lbs-sw.de

TIGUAN CITYSCAPE 2,0 L TDI DSG 184PS



Autohaus Rolf Moser in Engen
Ø Verbr. innerorts: 6,7 l/100km
Ø Verbr. ausserorts: 5,0 l/100km
Ø Verbr. kombiniert: 5,7 l/100km
Ø CO₂-Emission: 150 g/km
EURO 6

Angebot gültig bis 31.12.2016

Ausstattung:

AHK, BI-Xenon-Scheinwerfer, Navigationssystem Discover Media, Standheizung, Diebstahlwarnanlage, Geschwindigkeitsregelanlage, Schlüsselloser Schließ- und Startsystem, Sitzheizung vorne, Climatronic, uvm.

BARZAHLUNGSPREIS
35.650,- €
MwSt. ausw.

Monatl. Leasingrate **113,00 €**
Einm. Sonderzahlung **5.000,00 €**
Laufzeit **24 Monate**
Jährliche Fahrleistung **10.000 km**

Gesamtkreditbetrag **30.528,82 €**
Sollzinssatz (gebunden) p.a. **0,14 %**
Effektiver Jahreszins **0,14 %**
Gesamtbetrag **7.712,00 €**
Gebrauchtwagenwert in % **49,97 %**
Gebrauchtwagenwert in € **26.234,25 €**
GW-Abrechnungsart

Restwertabsicherungsmodell

MONATL. GESAMTRATE: 113,00 €

PrivatLeasing: Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig.

IHR VOLKSWAGEN PARTNER

moser

JAHNSTR. 41, 78234 ENGEN
TELEFON 077 33 / 50 50 10
WWW.MOSER-AUTOHAUS.DE



Jetzt aktuell: Risikofällungen und Baum-/Heckenpflege

Landschaftsbau
Landschaftspflege
Hausmeisterdienst
Risikofällung
Brennholzhandel
Zaunbau

Gartenbau
Baggerarbeiten
Erdarbeiten
Hofbeläge
Abbrucharbeiten
Winterdienst

Dienstleistungen
Bohnenstengel & Schildknecht

Tel. 01 71 / 452 66 11 oder
info@bohnenstengel-schildknecht.de



Ein Traum wurde wahr: Eines der besten Blasorchester der Welt, Ernst Hutter und die original Egerländer Musikanten, gastierten auf ihrer Jubiläumstour 2016 am 30. Oktober in der Donauhalle in Donaueschingen. Der Musikverein Mühlhausen hatte die Ehre, vor dem Egerländer-Konzert ein kleines »WarmUp-Konzert« für die Konzertbesucher zu geben. Freundlich begrüßt durch Ernst Hutter, spielte der Musikverein unter der Leitung von Heiko Post circa eine Stunde tolle Blasmusik. Nach dem grandiosen Jubiläumskonzert der Egerländer Musikanten trafen sich die Musikerinnen und Musiker mit Ernst Hutter und seinen Egerländer Musikanten. Es wurden Verbindungen geschlossen, persönliche Gespräche geführt und viele Bilder geschossen. Alles in allem ein unvergessliches Erlebnis für den Musikverein Mühlhausen. Das Bild zeigt Ernst und Uschi Hutter und den Musikverein Mühlhausen. Bild: MV Mühlhausen

Amt für Landwirtschaft Fortbildung Pflanzenschutz

Hegau. Das Amt für Landwirtschaft des Landratsamtes Konstanz bietet am Freitag, 25. November, von 13 bis 17 Uhr in der Biberhalle in Tengen-Watterdingen eine Sachkundefortbildung im Pflanzenschutz an. Die Teilnahme wird als vierstündige Fortbildung zur Sachkunde Pflanzenschutz anerkannt. Eine Voranmeldung unter Tel. 07531/800-2966 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@LRAKN.de ist erforderlich. Am Veranstaltungstag ist der Personalausweis mitzubringen. Weitere Infos beim Amt für Landwirtschaft (Tel. 07531/800-2923, franz.steidle@LRAKN.de).

Das Wellnessbett mit Schulterkomfortzone rundet das rückenfreundliche Möbelsortiment bei L. MÜLLER GmbH ab

Tagtäglich ist unsere Wirbelsäule hohen Belastungen ausgesetzt. Beim Stehen, Gehen und Sitzen werden die Bandscheiben zusammengedrückt und Flüssigkeit wird herausgepresst. Eine entspannte Schlafposition ist aus diesen Gründen so wichtig – im Schlaf entspannt die Rückenmuskulatur, die Wirbelsäule dehnt sich aus – Nährflüssigkeit wird in die Bandscheiben eingesaugt – eine optimale Regeneration wird gewährleistet. Das Wellnessbett stützt dort, wo es stützen soll, und gibt nach, wo es nachgeben muss. Gebogene Lamellen im Federelement dienen der Härteregulierung, zur optimalen Venenentlastung und der zusätzlichen Lendenwirbelsäulen – Unterstützung. Es passt sich individuell den Körperformen an und unterstützt die Wirbelsäule in jeder Lage. Die darauf liegende Sojaschaummatratze sorgt für angenehmes Schlafklima und weichen Liegekomfort. Ob Sie Mann oder Frau sind, ob Sie Rücken-, Bauch- oder Seitenschläfer sind, das Wellnessbett sorgt für

optimale Erholung, es erhält die Doppel S-Form der Wirbelsäule auch im Liegen. Einzigartig ist, dass man mit wenigen Handgriffen das Wellnessbett auf die ganz persönlichen Wünsche, Bedürfnisse und Vorlieben des Besitzers abstimmen kann. Die patentierte Schulterkomfortzone beugt Verspannungen im Hals- und Nackenbereich vor und bringt die Schulter in eine perfekte Position.

Nachwachsende Rohstoffauswahl und feinste Materialien sorgen für ein wohliges, angenehmes Schlafgefühl – auch für Allergiker geeignet.

Die L. Müller GmbH aus Gottmadingen führt schon seit einiger Zeit erfolgreich das rückenfreundliche Wellnessbett. In der Ausstellung »Gesund Sitzen und Liegen« in der Gewerbestraße in Gottmadingen kann man sich unverbindlich beraten lassen und natürlich probeliegen.

Wellness-Bett – die Erholung für Ihren Rücken ... das rückenfreundliche



Ergonomische Sessel
Massagesessel
Büro- und Arbeitsstühle
Wir freuen uns auf Ihren Besuch:

L. Müller GmbH

Gewerbestr. 18

D 78244 Gottmadingen

Tel: 07731/9702-0

info@m-extender.de

www.m-extender.de

Unverbindliche, individuelle Beratung und Probeliegen in unserem rückenfreundlichen Möbelhaus in Gottmadingen.
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 und 14-17 Uhr und Sa 9-12 Uhr

Beeindruckende Rekordzahl an Sportabzeichen

Gelungene Saisonabschlussfeier der Leichtathleten

Engen. In neuem Gewand und mit neuen Ideen präsentierte der Förderverein der Engener Leichtathletik die 20. Saisonabschlussfeier in Folge. Der Saal im katholischen Gemeindezentrum in Engen war am Samstagabend voll besetzt, obwohl einige Mitglieder aufgrund von Terminüberschneidungen absagen mussten. Mit selbstgebackenen Köstlichkeiten verwöhnten sich die Teilnehmer gegenseitig, und nach einem lockeren Sektempfang ging es dann auch gleich los mit der Begrüßung der Fördervereinsvorsitzenden Ulrike Henkel, die die Athleten, Eltern, Freunde und Gönner auf den Abend einstimmte. Sie überreichte Marita und Peter Kamenzin ein Dankesgeschenk für den großen Einsatz bei der Erstellung des Bewirtungs- und Lagercontainers hinter der Tribüne im Stadion. Ein Dank gebührte auch der Stadt bei der Abwicklung von Anträgen und der kostenlosen Zurverfügungstellung des Platzes im Stadion.

Zum Auftakt wurde ein Movie über das Stabhochsprungmeeting gezeigt, das noch einmal deutlich machte, was das für ein tolles Event mit dem unglaublichen Wetterglück und begeisterten Springern war. Die Sportabzeichenverleihung durch Anita Herzig war dieses Mal der Höhepunkt, weil ein neuer Rekord mit sage und schreibe 99 Abzeichen aufgestellt wurde. Dabei wurden allein in der Sportabzeichen-gruppe 44 erfolgreiche junge und ältere Teilnehmer gezählt, darunter über 60 Abzeichen in Gold. Auch acht Familiensportabzeichen sind Rekord: Hellfeuer (3), Kamenzin (3), Maier (3), Müller (3), Komin (4), Küchler (4), Willems (5), Herzig (6). Stadtrat Peter Kamenzin übernahm die Überreichung der Sportabzeichen und gratulierte der Gruppe zu ihrem Erfolg.

Im anschließenden Movie mit Bildern der Saison wurde deutlich, dass in der Leichtathletik-Abteilung Sport mit viel Spaß und viel Erfolg betrieben wird. Dabei ist die Nähe zu den

Eltern sehr wichtig, weil sie für Fahrten, zum Helfen und viele andere Dinge gebraucht werden. Dazu hat der Förderverein durch das neue Helfersystem einen positiven Beitrag geleistet, um die anstehenden Arbeiten auf viele Schultern zu verteilen. Mit einem Helferkärtchen kann jeder seine Arbeitsstunden eintragen, und viele haben dabei festgestellt, dass Arbeitsdienst oder Helfen bei Sportfesten richtig Spaß machen kann.

Ulrike Henkel ehrte zusammen mit Gertrud Küchler Trainer und Funktionäre, zu denen vom Stadionsprecher und Motivator (Christian Markwirth) über die gute Seele im Stadion (Werner Laub-Strötzel) und der EDV-Spezialistin (Gertraud Scheible) viele weitere helfende Hände gehören.

Die Trainer stellten auch ihre Gruppen vor. Carolin Ort und Tatjana Czombera leiten die Gruppe U8 und U10 mit 25 Mitgliedern und haben mit dem dritten Gesamtplatz in der Kinderliga einen tollen Erfolg erreicht. Kathrin Haas und Isa-

bel Lang sind für die U12 zuständig und feierten mit dem zweiten Platz in der Kinderliga ebenfalls einen tollen Erfolg. Die U14 stellte der scheidende Trainer Christoph Herzig vor, die er zusammen mit Thomas Kamenzin dieses Jahr betreut hat. Christoph leitete sechs Jahre Kindergruppen im TV Engen und hört aus beruflichen Gründen auf. Er hob die Atmosphäre und die gute Stimmung in der Gruppe hervor. Auf ihre Leistungen können auch die 15 Nachwuchssportler stolz sein. Die Mädchengruppe scheiterte ganz knapp an der Endkampfteilnahme der Mannschaften in Baden. Die Gruppe der U16, U18, U20, U23 und Aktive leiten Gudrun Dor und Winfried Herzig. Herauszuheben ist, dass es zwei D-Kaderathleten in ihren Reihen gibt. Sabrina Strötzel, mehrfache Badische Meisterin und erfolgreiche Hochspringerin, und Luzia Herzig, Badische Redordhalterin im Stabhochsprung bei den U20 und Ranglistenplatz 10 in der Deutschen Bestenliste, haben den Sprung in den D-Ka-

der Baden-Württemberg geschafft. Daneben gibt es viele sehr gute Athleten, die in der Badischen Spitze mithalten können. Dabei macht der Mannschaftsgedanke die Gruppe stark, denn jeder gibt sein Bestes und trägt damit zum Erfolg aller bei. Die Mannschaft der Mädchen U16 sowie die Aktivenmannschaft bei den Jungen gehören zu den Besten in Baden. In der 4 x 100 Meter-Staffel gewannen Pascale Speck, Sabrina Strötzel, Maren Singer und Milena Müller den Badischen Vizemeistertitel, und die Aktiven Thomas Kamenzin, Simon Schiller, Kai Anderlik und Florian Bohner wurden Dritte bei den Süddeutschen Meisterschaften.

Der Rückblick und Ausblick durch Winfried Herzig zeigte, dass in diesem Jahr mit vier Veranstaltungen und Wettkämpfen sehr viel gelaufen ist. Zudem wies er auf die schon feststehende Bahneröffnung und Kinderleichtathletik (29./30. April 2017) sowie die VR-Talentiade (5. April 2017) hin.



Bürgermeisterstellvertreter Peter Kamenzin (rechts) konnte 99 Sportabzeichen verleihen - ein neuer Rekord.

Bild: TV Engen

Caritasverband Singen-Hegau Pflegestärkungsgesetz

Hegau. Der Familienunterstützende Dienst des Caritasverbandes Singen-Hegau lädt herzlich zu einer Informationsveranstaltung am Dienstag, 29. November, von 19.30 bis 21 Uhr in die Räume des Caritasverbandes Singen-Hegau, Freiheitstraße 15 in Singen, ein.

Das Zweite Pflegestärkungsgesetz (PSG II) bringt ab dem 1. Januar 2017 grundlegende Veränderungen und Verbesserungen im Pflegesystem für Pflegebedürftige, Angehörige sowie Pflegekräfte.

Eckpfeiler des neuen Gesetzes ist die Einführung des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs, der sich stärker an den Bedürfnissen jedes einzelnen Menschen, an seiner individuellen Lebenssituation und an seinen individuellen Beeinträchtigungen und Fähigkeiten orientiert.

Referentin ist Andrea Klement-Schumacher, Leitung des Familienunterstützenden Dienstes. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung bitte unter Tel. 07732/8203399 oder klement-schumacher@caritas-singen-hegau.de.



SAMSTAG, 26. NOVEMBER 2016

BEWERBERTAG

Wir suchen

für unsere Filialen in Engen, Tuttlingen und Immendingen

→ **STELLVERTRETENDE
FILIALLEITER (W/M) IN VOLLZEIT**

→ **VERKÄUFER (W/M) IN TEILZEIT**

→ **LADENPACKHILFEN (W/M)
IM ZEITRAUM VON 6 BIS 10 UHR**

→ **AUSHILFEN (W/M) AUF 450€-BASIS**

→ **WERKSTUDENTEN (W/M)
FÜR DEN VERKAUF**

Unser Bewerbertag

An unserem Bewerbertag in unserer Filiale in **Engen, Hegastraße 3**, können Sie mehr über unsere freien Stellen und Lidl als Arbeitgeber erfahren.

Wir stehen Ihnen in der Zeit von **9 bis 13 Uhr** zur Verfügung.

Weitere Einstiegs-
möglichkeiten auf
jobs.lidl.de



Einen besonderen Nachmittag erlebten die Kinder des Kindergartens St. Martin mit der Hottenlocher Puppenbühne und ihrem Märchen »Das Eselchen« und freuten sich darüber, dass das Eselchen zum Schluss ein schöner Prinz war. Anschließend wurde beim gemeinsamen Abendessen in den jeweiligen Gruppen noch viel über das Märchen gesprochen. Der Abendkindergarten ist schon zu einer lieb gewordenen Tradition geworden und wird von Eltern und Kindern gerne angenommen. Ein herzlicher Dank ging an die Hottenlocher Puppenspieler und den Elternbeirat, der die Aufführung dieses schönen Märchens ermöglicht hatte.

Bild: Kindergarten St. Martin

Übrigens ...

... steht bei der FFW Welschingen im kommenden Jahr Großes an, kann sie im Jahr 2017 doch ihr **150-jähriges Bestehen** feiern. Um dieses hohe Jubiläum gebührend zu begehen, haben sich Abteilungskommandant Markus Ziegler und sein Team einiges einfallen lassen. So übernimmt die Welschinger Wehr am 24. März nicht nur die Ausrichtung der Kreisverbandsversammlung des Landkreises Konstanz in der Hohenhewenhalle, sondern wird am Abend des 20. Mai die Fahrzeugeinweihung und Übergabe des neuen MTW mit Anhänger sowie einen Jubiläumsabend durchführen. Das eigentliche »Festwochenende« findet dann am 24. Juni mit Feuerwehr-Gaudiwettkämpfen und einem Stimmungsabend mit der Partyband »HerzAss« und am 25. Juni mit dem 27. Landeswettbewerb für Historische Handdruck-Feuerspritzen Baden-Württemberg und einer großen historischen Schauübung statt.

Gabriele Hering

Tengen Nikolausmarkt

Hegau. Der traditionelle Nikolausmarkt in Tengen findet dieses Jahr am Freitag, 25. November, von 14 bis circa 19.30 Uhr in der historischen Stadtanlage nach dem Stadttor statt.

Ab circa 17.30 Uhr werden der Nikolaus und Knecht Ruprecht die Besucher begrüßen und kleine Gaben an die Kinder verteilen.

Markthändler, die Jugendfeuerwehr und die Kindertagesstätte werden attraktive Angebote und kulinarische Genüsse in adventlicher Atmosphäre anbieten. Die Chorgemeinschaft Blumenfeld-Tengen-Talheim und die Bläsergruppe der Stadtkapelle Tengen werden die Marktbesucher musikalisch auf die Adventszeit einstimmen.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH + Drucksachenservice
Jahnstraße 40, 78234 Engen
Tel. 07733/97230

Fax 07733/97231, E-Mail:
info-kommunal@t-online.de

Redaktionsleitung:
Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7
78244 Gottmadingen
Tel. + Fax 07731/7946196

Anzeigenannahme/-Beratung
Astrid Zimmermann,
Singener Str. 20, 78267 Aach
Tel. 07774/2277222,
Fax 07774/2277223, e-mail:
astridzimmermann@online.de

sowie
direkt bei Info Kommunal s.o.
Anzeigen- + Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

Auflage: 9.700



Den Martinstag feierten die Kinder der Kinderkrippe »Im Baumgarten« am 11. November mit einem musikalischen Umzug zusammen mit ihren Familien und Erzieherinnen. Mit selbstgebastelten Laternen wurde an drei Stationen Halt gemacht und Lieder zum Sankt-Martin-Tag gesungen. Im Anschluss verbrachten alle einen gemütlichen Abend im Garten der Kinderkrippe bei Lagerfeuer, Kinderpunsch und Glühwein sowie Wurst im Brötchen. Auch diese Veranstaltung war vom Baumgarten-Team liebevoll vorbereitet worden, und die Eltern bedankten sich herzlich dafür. Bild: Kinderkrippe



»Durch die Straßen auf und nieder leuchten die Laternen wieder«: Auch dieses Jahr liefen in Welschingen Groß und Klein am Laternenumzug mit. Angeführt von den Jungmusikern »Crazy Tunes« aus Welschingen zog der Umzug durchs Dorf und sang an einigen Stationen Laternenlieder. An der Grundschule angekommen, warteten bereits der Bettler und Sankt Martin wie auch der Schulchor, unterstützt von M. Oppermann und H. Krüger. Nach dem Martinsspiel klang der Abend gemütlich bei Punsch und Glühwein, Gänsen und Fleischkäsewecken aus. Der Kindergarten bedankte sich herzlich bei allen Mitwirkenden und Helfern, insbesondere beim Elternbeirat. Bild: Kindergarten Welschingen



Sankt-Martins-Umzug in Barga: Am 11. November luden die Katzenbach-Hexen Barga zum Martinsumzug ein. Wie im vergangenen Jahr begann die Sankt-Martins-Feier in der Kirche, wo die Ministranten gekonnt die Geschichte des Heiligen Martin vorführten. Von dort aus ging es mit musikalischer Begleitung des Musikvereins Barga mit den Laternen durchs Dorf. Anschließend gab es Würstchen, Glühwein und Kinderpunsch am Bürgerhaus. Die Katzenbach-Hexen bedankten sich bei allen Mitwirkenden. Pünktlich zur Fünften Jahreszeit möchten die Katzenbach-Hexen das Motto am Faschnachtmontag 2017 bekannt geben. Barga wird ins Zeitalter »der wilden 80er-Jahre« zurückversetzt. Bild/Text: Rauser/Stegerer



70 Jahre verheiratet sind Lothar und Gisela Sterk aus Engen. Sie feierten die Gnadenhochzeit am Mittwoch, 16. November. Gisela Sterk wurde in Düsseldorf geboren, ihr Mann Lothar in Mauenheim. Sie wohnen seit über 40 Jahre in Engen. Bürgermeister Johannes Moser gratulierte dem Jubelpaar und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Bild: Stadt Engen

Begegnung Einheimische und Asylsuchende Café International

Engen. An jedem vierten Donnerstag eines Monats findet von 16 bis 18 Uhr im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde in der Hevenstraße in Engen das »Café International« statt. Das Begegnungscafé von Einheimischen und Fremden soll helfen, Berührungspunkte auf beiden Seiten abzubauen. »Wenn man mit dem anderen bei Kaffee und Kuchen reden kann, oft genug mit Händen und Füßen, oder ein Spiel spielt und Musik hört, spürt man schnell, dass der oder die andere gar nicht so fremdartig ist. Dann nimmt man ein Kopftuch nicht mehr wahr, sondern sieht die dankbaren Augen der Frau gegenüber«, so die Organisatorinnen.

In zwangloser Atmosphäre wird bei Tee, Kaffee und Kuchen gespielt, gemalt, geredet und ganz nebenbei Deutsch gelernt. Auch das eine oder andere Problem kann besprochen und vielleicht sogar gelöst werden. Wer daran denkt, beim Helferkreis mitzuarbeiten, kann hier erste Kontakte knüpfen.

Das nächste Café findet morgen, Donnerstag, 24. November, im Saal des Gemeindehauses statt.

Ev. Kirchengemeinde Konfirmandenvorstellung

Engen. Die Evangelische Kirchengemeinde Engen lädt herzlich zum Gottesdienst am Sonntag, 4. Dezember (zweiter Advent), um 10 Uhr ein, in dem die neuen Konfirmanden der Gemeinde vorgestellt werden.

Frauengemeinschaft St. Verena

Adventsfrühstück für Frauen

Hegau. Die katholische Frauengemeinschaft/Frauengruppe »Impuls« lädt alle interessierten Frauen am Samstag, 3. Dezember, von 9 bis 11.30 Uhr, herzlich zum »Adventsfrühstück für Frauen« in den Verensaal (unter der Sankt Verena-Kirche) in Volkertshausen ein.

Nach dem Frühstück wird der junge Solokünstler und Einmann-Kabarettist Aaron Löchle aus Singen die Frauen mit seinem Klassik- und Klavierkabarett sowie seinen Sketchen bezaubern.

Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von den Flötistinnen Daniela Maier und Johanna Weigand.

Anmeldungen nimmt Ilona Baur unter Tel. 07774/6500 bis 28. November entgegen. Die Kosten betragen 9 Euro.

Ev. Gemeindehaus

Tanz mit, bleib fit

Engen. Wer Lust hat, partnerunabhängig zu Musik aus aller Welt zu tanzen, ist herzlich zu den Treffen des Tanzkreises eingeladen. Beim Erlernen der Tanzschritte werden Konzentration, Reaktionsvermögen und Merkfähigkeit spielerisch trainiert. Tanzen fördert Ausdauer, Beweglichkeit und Vitalität, bereitet Freude, bietet Geselligkeit, belebt die Seele.

Der nächste Termin ist am Freitag, 25. November, von 18.30 bis 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Schnuppergäste sind herzlich willkommen. Nähere Informationen unter Tel. 07774/7420.

BLHV-Landsenioren Adventsfeier

Hegau. Die Landseniorinnen und Landsenioren im BLHV laden zur Adventsfeier am Donnerstag, 1. Dezember, um 14 Uhr, in das Gasthaus »Schönenbergerhof« in Nenzingen ein. Es wurde ein kleines Programm mit Gedichten, Liedern und Klarinettenklängen zusammengestellt. Bei Kaffee und Kuchen kann man sich auf die Vorweihnachtszeit einstimmen lassen.

Stadtkirche

Chorgesänge

Engen. Am ersten Advent, Sonntag, 27. November, um 10.30 Uhr, findet der Gottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchors in der Stadtkirche statt. Zu Gehör kommen eine Auswahl der wunderbarsten Adventskompositionen wie Chorwerke von Michael Praetorius (1571-1621), Lajos Bárdos (1899-1986) und Zoltan Kodály (1882-1967).

Wohnviertelkreis

Adventsfeier am 29. November

Engen. Der Wohnviertelkreis der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau lädt am Dienstag, 29. November, um 19.30 Uhr zu seiner Adventsfeier in den neuen Saal des Pfarrhauses (Eingang ehemaliges Pfarrbüro) ein, um sich bei Liedern, Texten, Punsch und Gebäck auf die Adventszeit einzustimmen. Außerdem werden die Kerzen für die Angehörigen der Verstorbenen des vergangenen Jahres ausgegeben. Die Materialien von Januar, Februar und März können dann ebenfalls mitgenommen werden. Die Organisatorinnen hoffen auf zahlreiche Teilnahme, auch »neue Gesichter« sind herzlich willkommen.

Nachruf

In aufrichtiger Trauer nehmen wir Abschied von

Richard Lux

Herr Lux war von Ende 1945 bis 1982 Betriebsleiter des Städtischen Elektrizitätswerkes. Er war für das gesamte Stromnetz der Stadt Engen verantwortlich. Er brachte in dieser Zeit das Stromnetz auf den neuesten technischen Stand, erweiterte es um viele Neubau- und Gewerbegebiete und um die Stromversorgungsanlagen der Stadtteile.

Während dieser langen Betriebszugehörigkeit hat Herr Lux mit viel Einsatz und Engagement seine Aufgaben erfüllt und war ein stets geschätzter Kollege und Mitarbeiter.

Wir sind dem Verstorbenen zu großem Dank verpflichtet und werden sein Andenken in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Engen, den 17. November 2016

Geschäftsleitung und Mitarbeiter
der Stadtwerke Engen GmbH

Unsere Jubilarin

- Frau Ella Gremminger, Engen, 80. Geburtstag am 30. November

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst: bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag
Samstag, 26. November: Central-Apotheke, Hegaustraße 26, Singen, Telefon 07731/64317
Sonntag, 27. November: Marien-Apotheke, Hauptstraße 47, Gottmadingen, Telefon 07731/796539
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 01805/19292-350
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01803/222555-25
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.
Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164
Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller
Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300
AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893
Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879
Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420
Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040
Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)
Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8

7 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdstr. 7, Tel. 07531/800-3311
Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787
pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120
alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)
Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de
Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222
Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de
Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309
Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300
Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
 An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambirinus 1, erstes OG, Singen.
Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 26. November:
Engen: 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle Sonnenuhr
Aach: 18.30 Uhr Hl. Messe
Bittelbrunn: 18.30 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 27. November:
Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit mit Aufnahme der neuen Ministranten, Kinderkirche
Ehingen: 10.30 Uhr Hl. Messe
Mühlhausen: 9 Uhr Hl. Messe
Welschingen: 9 Uhr Hl. Messe
Zimmerholz: 10.30 Uhr Hl. Messe

Kirchliche Nachrichten

Offener Tanzkreis: mit meditativem Tanzen und Folklore am Dienstag, 29. November, von 19.30 bis 21.30 Uhr im Saal des Gemeindezentrums. Interessierte sind herzlich willkommen.
Swimmy: Die Swimmys treffen sich morgen, Donnerstag, 24. November, um 16.30 Uhr vor dem Rathaus zum Schmücken des Weihnachtbaumes. Im Anschluss können sich alle in der Hedwig-Sumser-Stube aufwärmen. Die Fahrdienste können um 18.30 die Teilnehmer abholen.
Kinderkirche in Engen: Am Sonntag, 27. November, ist um 10.30 Uhr in Engen Kindergottesdienst. Alle Kinder im Alter von drei bis neun Jahren werden vom Kinderkirchen-Team nach dem Eingangswort abgeholt und feiern im Gemeindezentrum ihren Gottesdienst.
Kirchenbauförderverein: Der Bauförderverein der Stadtkirche Engen lädt auch dieses Jahr wieder am Weihnachtsmarkt (26./27. November) zu fair gehandeltem Kaffee, Kuchen, Torten, heißer Schokolade sowie zu kalten Getränken ein. Die Kaffeestube wird am Samstag und Sonntag jeweils von 11 bis 17 Uhr geöffnet sein. Dazu bittet der Bauförderverein um Kuchenspenden. Die Kuchen können an beiden Tagen ab 10 Uhr in der Kaffeestube abgegeben werden. Wer bei der Bewirtung helfen möchte, meldet sich bitte bei G. Schupp, Tel. 7310, oder im Pfarrbüro, Tel. 94080. Der Erlös der Kaffeestube kommt der Kirchenrenovierung zu Gute.
Bildungswerk: Im Rahmen der »Allgemeinwissenskurse« findet am

Montag, 28. November, ein Vortrag zum Thema »Alemannische Mundartautoren« mit Dr. Inga Pohlmann statt. Der Vortrag beginnt um 19 Uhr im katholischen Gemeindezentrum. Kursbegleitung: Franz Olbricht, Tel. 07733/3216.
Erstkommunion 2017: Die Kommunionkinder treffen sich am Freitag, 2. Dezember, um 15 Uhr in der Unterkirche in Welschingen. Zur Feier der Eröffnung der Erstkommunion im Gottesdienst am Samstag, 3. Dezember, um 18.30 Uhr in Welschingen, wird herzlich eingeladen.
Sternsinger 2017: Auch in diesem Jahr hofft die katholische Kirchengemeinde auf viele interessierte SternsingerInnen. Ein Treffen für die Kinder und Jugendlichen aus der Seelsorgeeinheit mit Vorstellung des Beispiellandes findet am Mittwoch, 7. Dezember, um 17 Uhr im Gemeindezentrum in Engen statt.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Brigitte und Stephan Sauter-Servaes, musikalisch gestaltet von Franz Meister

Evangelische Kirche Gottesdienst

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wurster)

Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Telefon 07733/8924, erfragt werden.

Mittwoch: 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 17 Uhr Konfiunterricht, 20 Uhr Senfkorn-Hauskreis
Donnerstag: 16 Uhr Café International
Freitag: 18.30 Uhr Tanzkreis, 19.15 Uhr Jugendgruppe
Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilare

Neuapostolische Kirche

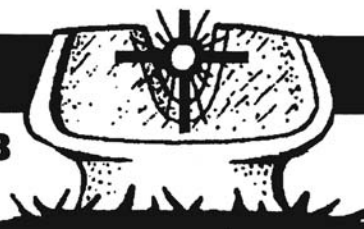
Donnerstag: 20 Uhr Gottesdienst
Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst, Sonntagsschule

Christliche Gemeinde

Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
 IN SINGEN



GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165
 Tel.: 0 77 31/6 44 43

LÜTTKE
BLASINSTRUMENTE

Wir reparieren Ihre Blech- und Holzblasinstrumente. Kompetent, preiswert, zuverlässig. Detaillierte Infos unter: www.luettkede.de

78269 Volkertshausen
Telefon 07774/1268
www.luettkede.de
info@luettkede-blasinstrumente.de

BRASIL LINDA WAXING STUDIO & FACHFUßPFLEGE mobil oder Studio

Rosana Frei, Mühlenstr. 9
78267 Aach, Tel. 0176 / 32173001
od. 0 77 74 / 92 54 36

Bügelhilfe

für ca. 8 - 10 Stunden pro Monat für Haushalt in Hilzingen **gesucht.**

Bei Interesse
Tel. 0172 / 9 79 35 02

wir bilden aus !  Heizung Bäder Notdienst

KERSCHBAUMER

Schön, wenn's zuhause warm ist ... ist Ihre Heizung schon fit für den Winter?

Engen Gerwigstr. 33 07733-505870 www.kerschbaumer.de



WIR SUCHEN SIE

als zuverlässigen und verantwortungsbewussten **Hegaukurier-Zusteller.** Ideal für Jugendliche ab 13 Jahre, Rentner und Hausfrauen in Engen, Aach und Tengen.

Herr Burmeister - Telefon 0 77 71 / 93026831
Gernot.burmeister@suedkurier.de

Fliesen Riedmüller
Fliesenverlegung (Neu- und Altbau)
Badsanierungen komplett für Privat zu günstigen Festpreisen
Tel. 077 33/50 3273
E-Mail: mari-bo@t-online.de

Freundliche und zuverlässige **Reinigungskräfte für mehrere Objekte in Engen** auf Teilzeit und 450,-€-Basis gesucht!

Arbeitszeiten:

Montag - Freitag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Montag - Freitag von 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Montag - Freitag von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter der Nr. 0 77 51 / 8 96 62 10

Top Gebäudeservice GmbH,
Fuller Str. 15, 79761 Waldshut-Tiengen



bofrost*

Als europäischer Marktführer im Direktvertrieb von Eiskrem und Tiefkühlkost vertrauen uns bereits mehr als 4 Millionen Kunden.

Wir suchen einen

☀ Telefonisten (m/w)
(auf 450-Euro-Basis)

Ihr Auftrag:

- Stärkung der Kundenbindung durch aktive Kontaktaufnahme per Telefon
- Vereinbarung von Besuchsterminen für den Außendienst bei Stammkunden
- souveräner und dienstleistungsorientierter Umgang mit Gesprächspartnern/-innen

Ihr Profil:

- Freude am täglichen Telefonieren
- überzeugende und gute mündliche Ausdrucksweise
- sympathisches und zuvorkommendes Auftreten am Telefon

Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Weitere Infos erhalten Sie unter der Telefonnummer 07704 9296-0 oder bewerbung@bofrost.de.

bofrost* Niederlassung Geisingen

Verstopftes Rohr?
☎ 07774/909011
Abwassertechnik WILMS



www.abwassertechnik-wilms.de
Firmensitz Volkertshausen

gesucht + gefunden

Mietgesuche

2 - 3-Zi.Whg.

in Engen oder Umgebung ab Frühjahr/Sommer 2017 langfristig zu mieten gesucht.
Tel. 0157 / 53 21 03 11

Zu verschenken

Aquarium

300 l, mit Pumpe, Licht, Unterschrank
Tel. 0 77 33 / 18 45

Große Areca-Palme

Durchm. 1,50 m, ohne Topf, an Selbstabholer
Tel. 0 77 33 / 97 76 61

Neue Herren-Tanzschuhe

Gr. 42, an Tanzschüler abzugeben
Tel. 0 77 33 / 50 47 43

Tiermarkt

Brauner Labrador

ausgewachsen, wird vermisst!
Hinweise bitte unter
Tel. 0152 / 31 81 30 42

Vermietungen

3 1/2-Zi.-

Maisonette-Whg.

in Engen, Seestraße, 88 m², ruhige Lage, Balkon, Dusche/Wanne, Keller, TG für 2 Pkw, Außenstellplatz, keine Tiere, ab 1.1. od. 1.2.2017, KM 700,- € + NK

Kontakt mit Infos zu Ihrer Person:
montagsrunde2015@web.de

Immobilien

Baugrundstück zum Pachten gesucht

5 - 10 Jahre, für transportables Kleinhaus (Tinyhaus), von Paar mit Festanstellung in Singen und Stockach

Tel. 0177 / 2 59 98 24

Stellenmarkt

Mann, 48 J.

sucht Arbeit als Montagehelfer, Lagerhelfer od. Fahrer (Führerschein-Klasse 3). Keine Nachtfahrten, nur Tagestouren

Tel. 0176 / 26 60 23 18
od. 0 77 74 / 75 90

Zu verkaufen

Langlaufski-ausrüstung

kompl., Fischer, 1,84 m, Urbiter, Schuhe Gr. 43/44, Skianzug XL, Skisack f. 5 - 6 Paar, Sattlerarbeit, Preis VB
Tel. 0 77 33 / 10 92

Anzeigenannahme:
Tel. 0 77 33 / 9 72 30
Fax 0 77 33 / 9 72 31
info-kommunal@t-online.de

10% Gutschein-Code: hegau2016
www.aerial-imaging.fotograf.de



Hegau Panorama 95 Megapixel
Poster - Grußkarten - Echtfoto hinter Acrylglas in Galerie-Qualität bis zu 200x50cm

Rollladen
Ein Bodyguard
vor jedem Fenster



roma
ROLLLADEN
RAFFSTOREN
TEXTILSCREENS

Fragen Sie nach mehr Sicherheit für Ihr Zuhause.

KELLHOFER
Sonnenschutz – Rollladen – Fenster
Stockholzstr. 11 Fon: 07731 799530 info@kellhofer.de
78224 Singen Fax: 07731 7995322 www.kellhofer.de

Wohnen beginnt vor dem Fenster. www.roma.de

**Wir suchen dringend
im Hegau
1 - 2-Familienhaus**
für eine kl. Familie mit Kind
bis ca. 500.000,- €,
Finanz. gesichert.
Bitte rufen Sie uns an.
Heim + Haus Immobilien GmbH
0 77 31 - 9 82 60

Wir, ein kompetentes Team
Unterstützen - Betreuen -
Sitten
(auch Haustiere, speziell
Hunde)
Erledigen & mehr.
Info: 0 77 33 / 92 78 95
0173 / 5 96 78 18

QUICK SCHUH
Riesenauswahl für die ganze Familie

statt UVP*
49,95€

TOP
nur -preis!
39,95€
Sie sparen
20%

Farben:
schwarz, grau,
braun
(Gr. 36 - 42)



mit Tex-Membrane
und Warmfutter

MODISCHER DAMENSTIEFEL
Schuh-Schweizer GmbH - Quick-Schuh - Neudorf 27 - 85471 Laupheim
Engen, Bahnhofstr. 4
Gottmadingen, Erwin-Dietrich-Str. 6
Singen, Scheffelstraße 26 - 33

ZAUNITÄR
Zaunbau Heizung Sanitär Blech



ab 1.599,00 €*

- Schiebetore Privat und Industrie
- Schmuckzäune
- Doppelstabmattenzäune
- Gabionen
- Reparaturen
- Badumbau/Sanierung
- Kundendienst
- Heizungsanlagen
- Enthärtungsanlagen

999,00 €*
Markenqualität

*Freitragendes Schiebetor, Öffnung manuell
Gr. 400x135cm, Privatbereich, ohne Montage

*3-tlg. Badmöbel-Set 80cm breit: Spiegelschrank
Waschtisch, Unterschrank, versch. Farben

Zaunitär GmbH • Pfaffenhäule 50 • 78224 Singen • Tel. 07731/5916730 • www.zaunitaer.de

B&S brachat & schönle KG
» land- und gartentechnik «

Einladung zum
Advents-Hock 2016

Sonntag, 27.11.2016
10:00 bis 17:00 Uhr



Brachat & Schönle KG • Gewerbestraße 20 • 78244 Gottmadingen